

LENKRAD

01.2026 Online-Ausgabe: ace-lenkrad.de



VOLLER GRIP?

Sommerreifentest 2026

KI AM STEUER
Das Auto lenkt mit

REISEN MIT FÄHRE
Der Seeweg als Ziel

KLEIDUNG FÜR BIKER
Cruisen aber sicher



Inklusive
Kotor (Welterbe)



8 Tage 4-Sterne-Studienreise

Balkan

Normalpreis 1.149,€
Ihr Rabatt -950,€

ab nur 199,€
p.P. im DZ

Eine der beliebtesten Studienreisen der Deutschen – mit Europas schönster Küste und 4 Welterbestätten!



Inklusive
Ohrid (Welterbe)



Inklusive
Gračnica (Welterbe)



Inklusive
Ljeveski (Welterbe)



Inklusive
Sveti Stefan



Inklusive
Ausgewählte 4-Sterne-Hotels

Beispielhotel

Inklusive spektakulärem Ausflugsprogramm:

- **Skopje:** Am Fluss Vadar gelegen zählt die Hauptstadt Nordmazedoniens zu einer der ältesten Ansiedlungen des Balkans.
- **Kloster Gračnica (UNESCO-Welterbe):** eines der bekanntesten Bauwerke der byzantinischen Kunst
- **Prizren:** Altstadt mit pittoresken Gebäuden im osmanischen und byzantinischen Stil
- **Kloster Ljeveski (UNESCO-Welterbe):** die älteste Fünfkuppelkirche der serbischen Kunst
- **Shkodra:** eine der ältesten Siedlungen Albaniens – die Geschichte geht bis in die Antike zurück
- **Platz der Demokratie:** umringt von Fontänen, Bäumen und malerischen Blumenarrangements
- **Kathedrale Hl. Stephan:** mit vielen bezaubernden Fresken und einem Bild von Mutter Teresa
- **Et'hem-Bey-Moschee:** der osmanische Sakralbau hat wunderschöne Fresken im Inneren
- **Kotor (UNESCO-Welterbe):** eine der schönsten Buchten der europäischen Mittelmeerküste und UNESCO-Weltkulturerbe
- **Budva:** eine der ältesten Altstädte an der Adriaküste
- **Insel Sveti Stefan:** kleine malerische Fischerinsel mit verwinkelten Gassen
- **Handwerkstradition** in Schmuck- & Lederatelier und Teppichknüpferei mit Chance Urlaubssouvenir zu ergattern
- **Tirana:** die idyllische Hauptstadt Albaniens mit einzigartigen Sehenswürdigkeiten
- **Skanderbeg-Platz:** benannt nach dem albanischen Nationalhelden Skanderbeg
- **Ohrid (UNESCO-Welterbe):** traumhafte Stadt, direkt am gleichnamigen See gelegen, mit wunderschönen kleinen Gässchen und traditionellen Häusern
- **Kloster Sveti Naum:** jahrhundertealt und mit wunderschönen Kirchenmalereien verziert
- **Gedenkhaus Mutter Teresa:** Die Friedensnobelpreisträgerin Mutter Teresa wurde in Skopje geboren.
- **Kathedrale Hl. Kliment von Ohrid:** mit der größten Jesus-Darstellung in der Kuppel

Ihre Inklusivleistungen:

- + Hin- und Rückflug mit renommierter Fluggesellschaft¹ nach Skopje, inkl. Flughafen- und Hoteltransfers 249,– €
 - + 7 Übernachtungen im Doppelzimmer in ausgewählten 4-Sterne-Hotels (Landeskat.) inkl. 7x reichhaltigem Frühstücksbuffet 450,– €
 - + Faszinierende Studienreise in unserem modernen und klimatisierten Reisebus mit den berühmtesten Höhepunkten des Balkans! Freuen Sie sich auf ein spektakuläres Ausflugsprogramm inkl. Eintritten (lt. Programm) 350,– €
 - + Qualifizierte, Deutsch sprechende Studienreiseleitung mit Hochschulstudium 100,– €
 - + 24 Stunden ärztliche Rufbereitschaft
- Gesamtpreis p.P. 1.149,– €
Rabatt p.P. -950,– €
Vorzugspreis p.P. ab nur 199,– €



Wunschleistung zu Vorzugskonditionen:
Genusspaket: Das Paket beinhaltet täglich reichhaltiges Buffet am Abend mit internationalen Spezialitäten: nur 159,– € p.P. statt 169,– €

Reisemonate	Mai 2026	Okt. 2026	Nov. 2026 (1. – 15.11.)	Nov. 2026 (16. – 19.11.)	Nov. 2026 (20. – 30.11.)	Dez. 2026
Saisonzuschlag p.P.	240,– €	240,– €	180,– €	120,– €	60,– €	0,– €

Lesen & Reisen: Ihr Vorzugspreis für Sie als Leser von ACE LENKRAD ab nur 199,€
p.P. im DZ statt 1.149,€

Rabatt für ACE LENKRAD-Leser – 950 €
p.P.

Flughafen	Berlin	Düsseldorf	Frankfurt	Hamburg	München	Stuttgart
Flughafenzuschlag p.P.	55,– €	60,– €	65,– €	0,– €	65,– €	60,– €
Abflugtage	Mi	Do So	Do	Mi	Di	Do

Einzelzimmer: auf Anfrage.
Zur Einreise benötigen deutsche Staatsangehörige einen gültigen Reisepass oder Personalausweis, der bei Einreise noch mind. 3 Monate gültig ist. Staatsangehörigen anderer Länder wird empfohlen, die für sie geltenden Einreisebestimmungen bei der Botschaft des jeweiligen Ziellandes zu erfragen.
¹ z.B. Freebird Airlines (eine der renommiertesten Charterfluggesellschaften Europas)
* Vor Ort ist jeweils zusätzlich eine staatliche Kur- und Citytaxe von bis zu 3,– € p.P./Nacht zu zahlen (Stand Oktober 2025). Mit Erhalt der schriftlichen Reservierungsbestätigung und des Reisepreissicherungsscheins wird eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig. Die Restzahlung ist bis 28 Tage vor Abreise zu leisten. Preis gilt am 02.12.2026 ab Hamburg. Bei anderen Reiseterminen und Abflughäfen fallen die in der Tabelle angegebenen Zuschläge an. RSD Reise Service Deutschland GmbH bietet den Preisvorteil im Vergleich zum Normalpreis auf www.rsd-reisen.de. Es gelten die Reisebedingungen der RSD Reise Service Deutschland GmbH (www.rsd-reisen.de/arb).
Hinweis: Die Reise gilt nur für den Empfänger und volljährige Begleitpersonen. Nicht geeignet für Personen mit eingeschränkter Mobilität. Geplante Gruppengröße ca. 38 Personen. Mindestteilnehmerzahl 30 Personen pro Reisetermin, bei Nichterreichen Absage spätestens 30 Tage vor Reisetermin. Reiseverlaufsänderungen aus organisatorischen und witterungsbedingten Gründen ggf. möglich.

Ihr Rabattcode: ACE28673

Jetzt kostenlos anrufen und Wunschtermin sichern:

0800-503 575 152

Montag bis Freitag 8.30 – 18.00 Uhr, Samstag 9.00 – 14.00 Uhr oder www.trueue-vorteile.de/ACE28673

Reiseveranstalter: RSD Reise Service Deutschland GmbH, Eichenheimerstraße 61, 80687 München.



MOBILITÄT DARF KEIN LUXUS WERDEN

Das neue Jahr ist bereits in vollem Gange – und auch 2026 setzt sich der ACE mit Nachdruck für bezahlbare Mobilität und wirksamen Verbraucherschutz ein. Unser Anspruch ist klar: Mobilität muss für alle möglich bleiben – besonders für Familien, die bei uns bei jeder Mitgliedschaft automatisch mitversichert sind.

Doch Mobilität gerät zunehmend unter finanziellen Druck. Der Führerschein wird für viele junge Menschen zur Hürde. Eine von uns exklusiv beauftragte forsa-Umfrage zeigt deutlich: Einige der geplanten Reformen der Bundesregierung werden kritisch gesehen. Umso ermutigender ist es, dass 58 Prozent der Befragten unseren Vorschlag eines Mobilitätszuschusses für junge Menschen unterstützen. Der ACE schlägt hierzu einen Zuschuss von 500 Euro vor, um die selbstständige Mobilität und Teilhabe zu stärken.

Bezahlbar muss aber auch das Auto selbst bleiben – unabhängig von der Antriebsart. Durch neue Förderprogramme von bis zu 6.000 Euro sowie zusätzliche Herstellerrabatte werden Elektroautos und Hybride für viele Haushalte erschwinglicher. Welche Modelle jetzt zu welchen Preisen verfügbar sind, haben wir für Sie übersichtlich zusammengestellt.

Mobilität muss aber immer auch sicher sein. Deshalb finden Sie in diesem Heft unseren aktuellen Sommerreifentest, der zeigt, welche Reifen im Alltag überzeugen – damit Sie gut und sicher unterwegs sind.

Der ACE steht an Ihrer Seite – informiert, unabhängig und engagiert.

Danke für Ihr Vertrauen!

Sven-Peter Rudolph

SVEN-PETER RUDOLPH

VORSITZENDER

EUROPA

GRIECHENLAND NEU ERLEBEN

Malerische Städte, herrliche Strände, historische Sehenswürdigkeiten – und das ohne Touristenrummel und mit entspannter Anreise per Fähre. Eine Reise entlang der ioni-schen Küste.

Den Bericht finden Sie ab Seite 44.



INHALT



14

SOMMERREIFENTEST 2026

Reifen für die Kompaktklasse auf dem Prüfstand

AUTO

14 Sommerreifentest 2026

Zehn Reifen für VW Golf & Co.

20 Europa vs. China

Renault R5 und Ora 03 im Vergleich

21 Schwede unter Strom

Volvo EX30 im Fahrbericht

22 News

MOBILITÄT

24 Wenn Hightech das Steuer übernimmt

Künstliche Intelligenz im Auto

28 Gut geschützt unterwegs auf zwei Rädern

Was bei Motorradschutzkleidung
wichtig ist

30 Weiblicher Pioniergeist

Frauen, die die Mobilität
revolutionierten

30 News



24

KI IM COCKPIT

Aktuelle Entwicklungen
beim autonomen Fahren

CLUB

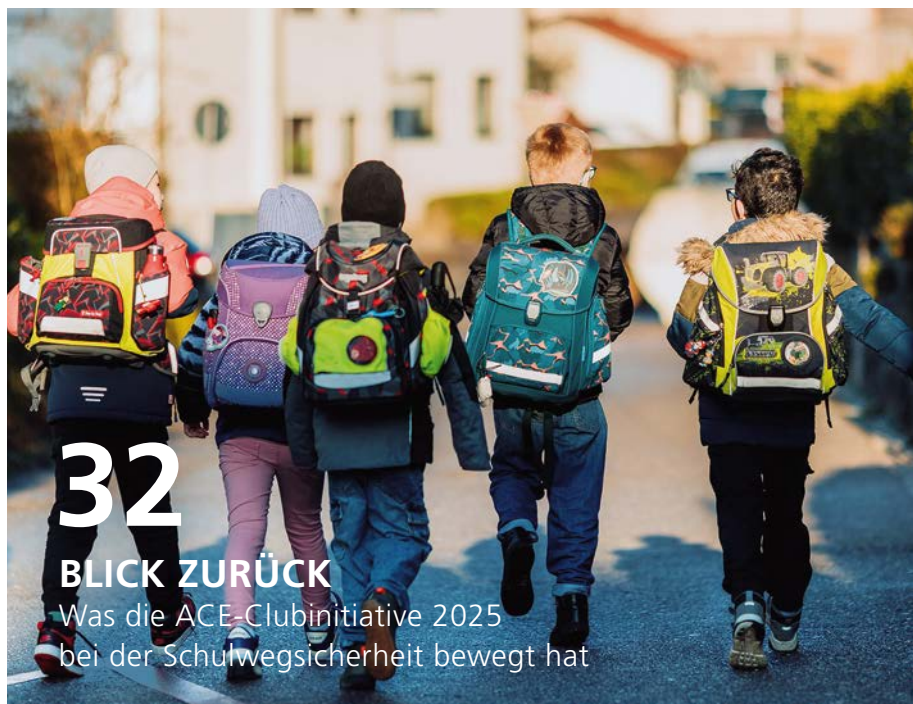
- 32 Alles „Easy Going“
auf dem Schulweg?**
Reaktionen auf die
ACE-Clubinitiative 2025
- 34 Expertentipp**
Gut sichtbar auf dem Fahrrad
- 36 Regional-News
aus dem Club**
Aktionen des ACE-Ehrenamts
- 40 Clubvorteile**
Die neue ACE-Kreditkarte
TF Mastercard Gold

EUROPA

- 42 Reisen mit Meerblick**
Fährverbindungen 2026
und Reise-Tipps
- 44 Griechenland mal anders**
Charmante Städte und traumhafte
Strände an der Westküste
- 46 News**

RUBRIKEN

- 03** Editorial
- 06** Bild des Monats
- 08** News
- 12** Pro & Contra
Tempolimit 130 auf
Autobahnen
- 48** Sie haben das Wort
- 50** Führerschein-Check
- 50** Kontakt und Impressum



32

BLICK ZURÜCK

Was die ACE-Clubinitiative 2025
bei der Schulwegsicherheit bewegt hat



42

BLICK ÜBERS MEER

Wissenswertes rund
ums Reisen per Fähre

STAUFREI ÜBER PARIS

Seit Mitte Dezember ergänzt ein neues Verkehrsmittel den ÖPNV in Paris: Statt im Stau zu stehen, schweben Passagiere nun mit der längsten urbanen Seilbahn Europas über das tägliche Verkehrschaos. Auf einer Länge von 4,5 Kilometern bindet die „Câble C1“ die südöstlichen Vororte der französischen Hauptstadt an das Metro-Netz an. 18 Minuten für diese Strecke sind zwar nicht rekordverdächtig – aber immerhin doppelt so schnell wie mit dem Bus. Schnell ist hingegen die Taktung der Kabinen: Nach maximal 30 Sekunden ist schon die nächste da! In den 105 barrierefreien Gondeln finden 11.000 Fahrgäste pro Tag Platz, auch Fahrräder, Kinderwagen und Rollstühle können transportiert werden. Schweben über der Stadt: Video-Eindrücke von der fahrenden Seilbahn auf ACE LENKRAD digital.



FOTO: ÎLE-DE-FRANCE MOBILITÉS



Neue E-Auto-Förderung und Herstellerboni SO GÜNSTIG SIND JETZT E-AUTOS

Das neue, sozial gestaffelte Förderprogramm soll vor allem Haushalten mit mittleren und niedrigeren Einkommen den Umstieg auf klimafreundlichere Fahrzeuge – neben reinen E-Autos auch Plug-in-Hybride und Range Extender – erleichtern. Einige Hersteller ergänzen die staatliche Förderung durch eigene Boni. Wir haben beide finanziellen Vorteile zusammenge-rechnet und zeigen konkret, wie günstig Elektroautos jetzt sind.



Kleine Elektroautos zum kleinen Preis – Mit ihren kompakten Maßen sind Elektro-Kleinstwagen ideal für den Stadtverkehr, kurze Pendelstrecken oder als Zweitwagen – sofern man Einschränkungen wie geringere Reichweiten oder längeres Laden hinnimmt. Einige Beispiele:

- Dacia Spring (ab 5.900 Euro)
- Citroën ë-C3 (ab 7.900 Euro)
- Leapmotor T03 (ab 12.900 Euro)
- Fiat 500 oder Grande Panda (ab 18.990 Euro)
- Hyundai Inster (ab 17.900 Euro)

Kompakt und kostengünstig – Zwischen Stadtstromern und größeren, langstreckentauglicheren Modellen ordnen sich die Kompaktklassemodelle ein. Sie bieten mehr Platz als die Kleinstwagenklasse und können sich auch als familienfreundlicher Erstwagen eignen. Besonders günstig sind derzeit:

- Citroën ë-C4 (ab 19.900 Euro)
- Mini Cooper (ab 21.200 Euro)
- VW ID.3 (ab 23.330 Euro)
- Leapmotor B10 (ab 23.900 Euro)
- Ford Puma Gen-E (ab 25.900 Euro)

Stromer für Familien – Für den Familienalltag oder regelmäßige längere Strecken empfehlen sich Modelle mit mehr Platz sowie größeren Reichweiten und Ladeleistungen. Folgende Modelle lohnen einen näheren Blick:

- Citroën ë-C5 Aircross (ab 30.590 Euro)
- Ford Explorer (ab 28.900 Euro)
- VW ID.4 (ab 30.335 Euro)

- Kia EV4 (ab 31.590 Euro)
- Tesla Model 3 und Y (ab 30.990 bzw. 33.990 Euro)

Allgemeine Tipps für die Kaufentscheidung

- **Fahrleistung:** Für kurze Strecken und den Stadtverkehr reichen ein kleiner Akku und eine geringe Ladeleistung aus. Wer jedoch regelmäßig längere Strecken fährt, sollte auf die entsprechenden technischen Daten achten.
- **Lademöglichkeiten:** Eine Wallbox zu Hause oder am Arbeitsplatz erspart im Alltag die Fahrt zur öffentlichen Ladesäule. Wird überwiegend und regelmäßig öffentlich geladen, kann sich ein Ladetarif mit Grundgebühr lohnen.
- **Achtung, Aufpreis!** In günstigen Einstiegsmodellen kosten Funktionen wie Schnellladen häufig extra oder sind nur in höheren Ausstattungslinien verfügbar. Auch die Reichweite ist bei den Einstiegsmodellen oft gering und liegt bei häufigen Kurzstrecken 30 bis 50 Prozent unter dem genannten WLTP-Wert.



Eine Übersicht mit weiteren Modellen aus den einzelnen Fahrzeugklassen sowie alle wichtigen Informationen rund um die Förderung finden Sie auch online unter www.ace.de/e-auto-foerderung



Für die Leser von ACE Lenkrad

Top-Tarif – auf Wunsch mit SAMSUNG Smartphone!

Ihr neuer Spar-Tarif:

- ✓ **FLAT: FESTNETZ**
- ✓ **FLAT: HANDY-NETZE**
- ✓ **FLAT: IM EU-AUSLAND** (EU-ROAMING)
- ✓ **FLAT: INTERNET**
- ✓ **FREIE NETZWAHL!**



- Anti-Virus-Programm (ein Monat inklusive)*

72 % LESER-RABATT

statt regulär

~~21,99~~ €/Monat*

 Sie sparen **384,- €**
in 24 Monaten!

für Sie nur

5,99 €/Monat*

**AUF WUNSCH
MIT SMARTPHONE**

 Nehmen Sie auf
Wunsch Ihre bisherige
Rufnummer mit!

SAMSUNG Galaxy A16

 im Wert von ~~199,- €¹⁾~~
zum Paketpreis
von einmalig 1,- €*

- Großes und brillantes 16,91-cm (6,7")-Infinity-V-Display mit Full HD+-Auflösung
- Starker 5.000-mAh-Akku für eine lange Nutzungsdauer
- Dreifach-Kamera mit 50 MP für gelungene Fotos
- Viel Speicher für Ihre Daten, Nachrichten und Fotos (128 GB)



Spar-Tarif mit Smartphone für nur + 6 € / Monat* zusätzlich


 Inklusive Schutzhülle
im Wert von ~~9,99 €¹⁾~~

 Inklusive Schutzglas
im Wert von ~~9,99 €¹⁾~~

 Gleich **kostenlos** anrufen unter:

0800 – 503 532 084

Montag – Freitag: 8.30 – 18.00 Uhr | Samstag: 9.00 – 14.00 Uhr



Oder bestellen Sie einfach und bequem online:

www.lesen-sparen.de/23587

* **Spar-Tarif-Infos:** Die Aktion gilt solange Vorrat reicht in Verbindung mit einem Mobilfunk-Provider-Vertrag (Mindestlaufzeit 24 Monate, Startpaketpreis einmalig 30,90 €: 29,90 € Anschlusspreis + 1 € Paketpreis). Verfügbar in bester Qualität im Netz von Telekom, Vodafone oder o2 Telefónica. Sie profitieren von 72 % Leser-Rabatt, der effektive Monatspreis beträgt somit nur 5,99 € statt regulär 21,99 €/Monat (bei Telekom) bzw. 19,99 € (bei Vodafone und o2 Telefónica). (Sie profitieren in den ersten 24 Monaten von 7 € Grundgebühr-Rabatt je Monat (bei Telekom) bzw. 5 € Grundgebühr-Rabatt je Monat (bei Vodafone und o2 Telefónica) auf der Rechnung und zahlen somit nur 14,99 €/Monat. Die weitere Rabattierung auf 5,99 €/Monat beträgt 216 € und wird Ihnen ca. 40 Tage nach Aktivierung ihres Vertrags als Einmalbetrag auf Ihr Bankkonto überwiesen.) Im Monatspreis sind bereits Ihre SIM-Karte sowie auf Wunsch Ihr Handy inklusive Zubehör (+ 6 €/Monat) enthalten. **Ihre Tarif-Vorteile:** eine Telefonie-Flatrate für alle nationalen Standardgespräche ins Festnetz + Gespräche in alle Handynetze und zur Mailbox (ohne Service- u. Sonderrufnrn.) + eine SMS-Flat (bei Vodafone) + eine Highspeed-Internet-Flatrate (8 GB 5G bei Telekom, 20 GB 5G bei Vodafone, 25 GB 5G bei o2 Telefónica) im Inland, danach surfen Sie unbegrenzt in Standard-Geschwindigkeit (GPRS) weiter. Sie telefonieren/surfen ohne zusätzlichen Aufpreis auch im EU-Ausland und nutzen die Telefonie-Flat sowie das Datenvolumen im Rahmen der Fair Use Policy. Norton Anti-Virus-Programm ein Monat inklusive, danach 1,99 €/Monat. Die Laufzeit entspricht Ihrem Mobilfunk-Vertrag inkl. kostenfreies Sonderkündigungsrecht im ersten Vertragsmonat. Der Versand ist für Sie gratis. Alle Preise inkl. MwSt. | Eine Aktion des handyservice der tema GmbH & Co. KG, Waltersweierweg 5, 77652 Offenburg

¹⁾ Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers | Stand: Februar 2026

GRATIS Versand
Sicherer & schneller Versand mit
unserem Partner DHL Deutsche Post

Forsa-Umfrage im Auftrag des ACE: Hohes Niveau soll bleiben

BEZAHLBARER FÜHRERSCHEIN?

Der Weg zum Führerschein wird zur finanziellen Hürde – vor allem junge Menschen, die ihren Einstieg in die Mobilität suchen, sind betroffen. Eine Entwicklung, auf die Bundesverkehrsminister Patrick Schnieder mit einer Reform der Fahrausbildung reagieren will: Die Ausbildung soll digitaler, flexibler und günstiger werden.

Die Bevölkerung steht den zentralen Vorschlägen kritisch gegenüber. Das ergab eine repräsentative Forsa-

Umfrage im Auftrag des ACE. Demnach halten 60 Prozent der Befragten niedrige Ausbildungskosten für sehr wichtig, doch 76 Prozent sehen die Qualität der Ausbildung an erster Stelle. Kürzungen bei Sonderfahrten, Prüfungsdauer oder Fragenkatalog lehnt die Mehrheit der Befragten klar ab. Auch Digitalisierung soll die Ausbildung nur ergänzen: 70 Prozent halten den Einsatz von Simulatoren zum Beispiel zum Lernen der Schaltvorgänge für sinnvoll, doch auf Präsenzunterricht und reale Fahrpra-

xis möchten die meisten nicht verzichten.

Breite Zustimmung erhält dagegen die geplante Transparenzoffensive des Bundesverkehrsministers: 79 Prozent wünschen sich mehr Möglichkeiten für einen Online-Vergleich von Preisen und Durchfallquoten aller Fahrschulen. Das Thema Laienausbildung – begleitetes Fahren noch vor der Prüfung mit Eltern oder Freunden – sehen die meisten Befragten kritisch: Nur 42 Prozent befürworten das grundsätzlich. Unterstützung erfährt hingegen der ACE-Vorschlag, einen einmaligen Mobilitätzuschuss einzuführen: 58 Prozent halten ihn für sinnvoll, bei den 18- bis 29-Jährigen sind es sogar 72 Prozent. Der ACE schlägt hier einen Zuschuss in Höhe von 500 Euro vor.

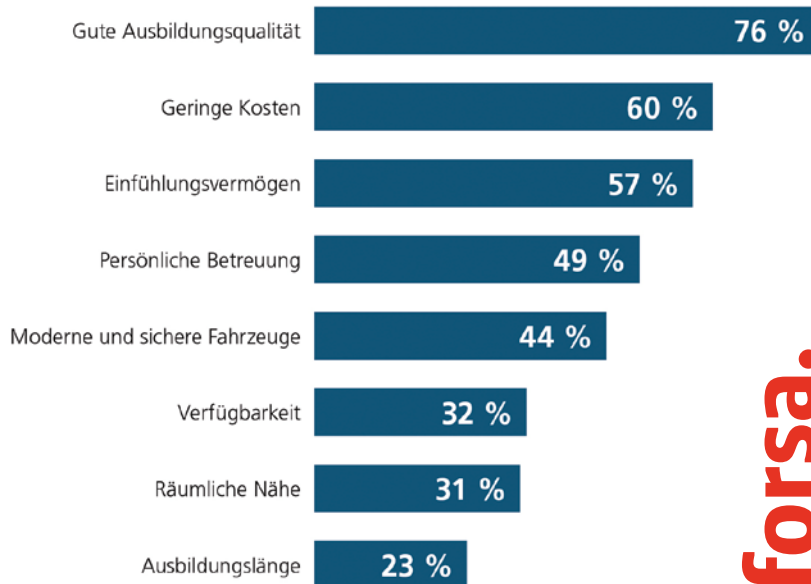
REPRÄSENTATIVE MEINUNGSUMFRAGE
ZUM BEZAHLBAREN FÜHRERSCHEIN
IM AUFTRAG DES ACE
Durchführendes Institut: Forsa
Anzahl der Befragten: 1001
Zeitraum: 12/25

ZAHL DES MONATS

80,7 %

der Deutschen fühlen sich laut einer repräsentativen Umfrage im Auftrag von mobile.de ohne eigenes Auto extrem eingeschränkt und nutzen es bevorzugt für den Weg zur Arbeit, aber auch für private Termine und Unternehmungen in der Freizeit.

Welche Aspekte beim Führerschein sind Ihnen wichtig?



forsa.



Alle Umfrageergebnisse

www.ace.de/forsa-umfrage-bezahlbarer-fuehrerschein



PARKRAUM NEU GEDACHT



Parkplatzmangel beschäftigt viele Anwohnende rund um die Lidl-Filiale in Hamburg-Hamm. Durch eine neu gestaltete Straße und mehr Grünflächen gibt es weniger

Parkplätze, abends dauert die Suche nach einem Parkplatz oft lange.

Das Lidl-Pilotprojekt **„Feierabendparken“** setzt genau hier an und bietet nach Ladenschluss Parkflächen gegen eine Gebühr an. Von 18 bis 8 Uhr können Anwohner zunächst zehn der Parkplätze digital über eine App buchen – durch die Beschränkung sollen zur Ladenöffnung um 7 Uhr weiterhin ausreichend Parkplätze für Kunden zur Verfügung stehen. Eine Nacht kostet drei Euro, es gibt jedoch auch Wochenpakete für 12 Euro und Monatspakete für 30 Euro.

Für Kunden bleibt das Parken während der Öffnungszeiten kostenlos. Ein ähnliches Projekt gibt es auch in Düsseldorf. Hier ist neben Lidl auch Aldi beteiligt. Sollte der Versuch erfolgreich verlaufen, ist auch eine Ausweitung des „Feierabendparkens“ auf andere Lidl-Standorte vorstellbar.

KUMHO

JETZT KAUFEN & GESCHENK SICHERN!*

app.kumho.de

*Satz KUMHO Sommer- oder Ganzjahresreifen ≥ 16 Zoll kaufen und 385-teiliges Klemmbaustein-Set gratis erhalten. Aktion gültig vom 16.03. – 31.07.2026. Nur solange der Vorrat reicht. Mehr Informationen und die vollständigen Teilnahmebedingungen unter app.kumho.de

PRO CONTRA

Seit Jahren ist es ein heiß diskutiertes Thema: das Tempolimit. Laut einer YouGov-Umfrage vom Oktober 2025 sind 60 Prozent der Befragten für ein Tempolimit von 130 km/h auf Autobahnen. Fuß vom Gas oder freie Fahrt?



PRO

Ich halte Tempo 130 für völlig ausreichend. Warum? Nein, nicht weil ich etwa den ÖPNV bevorzuge oder langsamer fahren will, sondern weil es einfach sicherer ist. Jedes andere Land in Europa hat das erkannt, Belgien und Norwegen sind sogar noch strenger. Gegenargument? Gut, Polen hat ein Limit von 140 km/h – das wirkt zeitgemäßer. Aber wer sich unsere Autobahnen anschaut, erkennt: Die sind alles andere als zeitgemäß. Da wird die Fahrt zu einer Zeitreise, zurück in die Vergangenheit: überall enge Fahrspuren, marode Brücken und Baustellen, auch in den Köpfen vieler Autofahrerinnen und Autofahrer. Wer dann hier zwischendurch Vollgas gibt, riskiert seine Sicherheit und die anderer.



PHILIPP MEIER
REDAKTEUR



**SOFIA
ELEFThERiADOU**
AUZUBILDENDE

CONTRA

Ein Tempolimit von 130 km/h verlängert die Fahrzeiten deutlich, besonders auf langen Strecken, und schränkt damit die Flexibilität von Vielfahrenden, Pendlerinnen und Pendlern sowie Menschen, die regelmäßig weite Distanzen zurücklegen, erheblich ein. Autofahrende können ihr Tempo nicht mehr selbst wählen, was die Fahrt weniger angenehm macht. Gleichzeitig führt das Limit bei vielen zu Frust und Unzufriedenheit, da sie sich bevormundet fühlen. Diese psychologische Belastung kann sogar riskantes Verhalten wie dichtes Auffahren oder ungeduldige Überholmanöver fördern.

DIE POSITION DES ACE

Deutschland ist weltweit das einzige Industrieland ohne generelles Tempolimit auf Autobahnen. Nur auf 30 Prozent der Autobahnstrecken ist die Geschwindigkeit begrenzt, auf 13 Prozent gilt ein temporäres Tempolimit wegen Bauarbeiten. Auf 57 Prozent darf – zumindest rein rechtlich – Vollgas gegeben werden. Die meisten anderen europäischen Länder haben das Tempolimit zwischen 120 und 130 km/h festgelegt. Auf Basis einer Entscheidung der Hauptversammlung setzt sich der ACE – übrigens als erster deutscher Automobilclub – für ein Tempolimit von 130 km/h auf Autobahnen ein: aus Klimaschutzgründen, zugunsten eines harmonischeren Verkehrsflusses, vor allem aber im Hinblick auf die Verkehrssicherheit. Auf unbeschränkten Autobahnabschnitten ereignen sich deutlich mehr tödliche Unfälle pro gefahrenem Kilometer als auf Strecken mit Tempolimit. Ein Tempolimit könnte also einen wichtigen Beitrag zur „Vision Zero“ – null Tote im Straßenverkehr – leisten.

STIMMEN SIE AB ...

... in unserem digitalen Magazin unter www.ace-lenkrad.de/prouncontra



GUTE HILFE EMPFIEHLT MAN WEITER. MIT WENIGEN KLICKS IN DER ACE-APP.

Kaltes Wetter, verschneite Straßen, leere Batterien: ACE-Mitglieder sind abgesichert. Empfehlen Sie die schnelle Hilfe jetzt an Familie und Freunde über die ACE-App oder per Link.

Als Dankeschön gibt es bis zu 30 € Wunschgutschein pro erfolgreicher Empfehlung.

1. ACE-App öffnen

2. „Mitglied werben“ anklicken

3. Link versenden

Einfach über die ACE-App oder www.ace.de/mitglieder-werben





WER MACHT DAS RENNE

Ja, wo rollen sie denn hin? Zum Glück war das „Wettrollen“ nur fürs Foto. Ansonsten hatte unser Testteam beim großen ACE-Sommerreifentest 2026 stets alles unter Kontrolle. Testfahrer Henning Renner und Marco Lucke (von links) brachten zehn Reifen der Dimension 225/40 R18 XL für die Kompaktklasse an ihre Grenzen. Wer schnitt am besten ab? Florian Ladenburger

Endlich Frühling! Die schweren Winterstiefel verschwinden im Schrank und werden durch leichte Turnschuhe ersetzt. Was für uns zutrifft, gilt auch für Autos. Von O bis O, von Ostern bis Oktober, ist es Zeit für Sommerreifen.

So wie uns bei 30 Grad im Schatten die Stiefel stören, können Winterreifen im Sommer im schlimmsten Fall zu gefährlichen Situationen führen. Sie sind an diese Jahreszeit nämlich gar nicht angepasst. Sommerreifen werden mit einer härteren Gummimischung produziert, damit sie einen besseren Grip bei warmen Temperaturen haben. Ihr Profil ist ganz auf

nasse Fahrbahn ausgerichtet. Bei Regen muss der Reifen mit seinem Profil nämlich möglichst viel Wasser schnell zur Seite ableiten. Gelingt ihm das nicht, kommt das ganze Auto ins Schwimmen. Winterreifen hingegen sind für Schnee und kalte Temperaturen optimiert. Sie müssen deswegen rechtzeitig gewechselt werden.

FOTOS: KONSTANTIN TSCHOVOKOV



N?

Für unabhängige Ergebnisse werden die Reifen im Handel gekauft.

Welche „Schuhe“ sind im Sommer die besten fürs Auto? Das Testteam des ACE hat zehn Sommerreifen der Dimension 225/40 R 18 XL für Kompaktwagen unter die Lupe genommen. Dazu wurde ihr Verhalten in Grenzsituationen auf nasser und trockener Straße untersucht.

Wie wir testen: Um unabhängige Ergebnisse zu erhalten, kaufen wir die Reifen anonym im Handel ein. Neuprodukte, die zum Zeitpunkt des Tests noch nicht verfügbar sind, liefern die Hersteller direkt an. Diese Reifen werden vor Veröffentlichung mit Reifen aus dem Handel nachgetestet und mit den ersten Testergebnissen auf Plausibilität verglichen. Sind die Unterschiede zu groß, fliegt der Reifen aus dem Test.

Die Nass- und Trockentests sowie die Geräuschmessung wurden in Spanien auf dem Hakka Ring des Reifenherstellers Nokian Tyres durchgeführt. Die Rollwiderstandsmessung erfolgte auf Prüfständen von Nokian Tyres in Finnland. Testfahrzeuge waren drei Golf 8.

Alle Disziplinen werden mehrmals gefahren. Die Bremstests ganze acht Mal. Der beste und der schlechteste Wert werden gestrichen. Aus den restlichen Werten errechnet sich der Durchschnittswert.

Um zu kontrollieren, dass die Bedingungen sich nicht verändern, läuft ein Referenzreifen mit, der mehrmals getestet wird. Verändern sich seine Werte, bedeutet dies, dass zum Beispiel die Temperatur des Bodens oder der Luft stark abweicht



Mehr Bilder

TEST IM FILM

auf ace-lenkrad.de

Nicht nur das Testteam ist eine Woche im Dauereinsatz. Auch die Mechaniker haben alle Hände voll zu tun, die insgesamt 120 Reifen zu wechseln.



Bremsen auf trockener Straße

Vollbremsung aus 100 km/h

Bridgestone Potenza Sport Evo	32,85 m
Continental Sport Contact 7	33,16 m
Michelin Pilot Sport 4S	33,37 m
Falken Azenis FK520	33,50 m
Nokian Tyres Powerproof 2	33,66 m
Pirelli P Zero PZ5	33,69 m
Kumho Ecsta Sport PS72	33,97 m
Linglong Sport Master	34,33 m
Goodyear Eagle F1 Supersport	34,39 m
Nexen N'Fera Sport	34,73 m



Bremsen auf nasser Straße

Vollbremsung aus 80 km/h

Continental Sport Contact 7	24,51 m
Bridgestone Potenza Sport Evo	24,79 m
Linglong Sport Master	25,38 m
Michelin Pilot Sport 4S	25,47 m
Goodyear Eagle F1 Supersport	26,01 m
Nokian Tyres Powerproof 2	26,10 m
Kumho Ecsta Sport PS72	26,47 m
Falken Azenis FK520	27,24 m
Pirelli P Zero PZ5	27,94 m
Nexen N'Fera Sport	28,34 m

Auf trockener Straße liegen die Bremswege nah beieinander. Auf nasser Fahrbahn liegt fast eine Wagenlänge zwischen dem längsten und dem kürzesten Bremsweg.

vom ersten Durchlauf. Eine Vergleichbarkeit der Ergebnisse ist nicht mehr gewährleistet. Der Test wird abgebrochen.

Bremsen trocken: In der ersten Disziplin braucht unser Objektiv-Testfahrer Marco Lucke kräftige Beine. Er legt nämlich eine Vollbremsung aus 100 km/h auf

trockener Straße hin. Fast 100 Mal. Nachgestellt wird ein gefährliches Szenario, wenn etwa ein Reh plötzlich auf die Fahrbahn springt. Hier liegen alle Reifen nah beieinander. Bridgestone hat mit 32,85 m den kürzesten Bremsweg. Continental und Michelin folgen mit dichtem Abstand. Nexen auf dem letzten Platz liegt



Bildet sich ein Wasserfilm, kann der Reifen den Kontakt zur Straße verlieren. Das Auto ist dann nicht mehr zu kontrollieren und droht in den Gegenverkehr abzuweichen.

mit 34,73 m weniger als zwei Meter dahinter. Hier bringen alle Reifen durch die Bank ein solides Ergebnis.

Bremsen nass: Das ändert sich, sobald wir uns auf nasser Fahrbahn befinden. Diesmal liegt Continental vorne mit 24,51 m, gefolgt von Bridgestone und Linglong. An letzter Stelle wieder Nexen. Mit 28,34 m ist der Abstand aber deutlich größer. Fast vier Meter ist sein Bremsweg länger als beim Ersten in dieser Disziplin. Das ist fast eine Wagenlänge.

Aquaplaning: Wir wässern die Straße noch etwas mehr. So entsteht ein richtiger Wasserfilm, wie er oft nach Starkregen oder in Fahrbahnsenken auftritt. Kann der Reifen das viele Wasser nicht

Vorsicht! Aquaplaning tritt oft nach Starkregen oder in Fahrbahnsenken auf.

verdrängen, verliert er den Kontakt zur Straße – er schwimmt. Eine hochgefährliche Situation, denn jetzt lässt sich das Auto nicht mehr kontrollieren.

Erneut wechseln die Positionen. Lag der Nexen in den Bremsdisziplinen immer auf dem letzten Platz, so landet er

hier auf dem Treppchen und belegt mit Pirelli und Falken die ersten drei Plätze.

Auf gerader Strecke liegen alle Reifen nah beieinander. Beim Pirelli tritt das totale Aquaplaning erst bei einer Geschwindigkeit von 82,5 km/h auf. Nokian Tyres verliert bereits bei 80,1 km/h den Kontakt zur Straße.

In der Kurve ist der Abstand etwas größer. Falken kann das Aquaplaning am längsten verhindern. Der Reifen schwimmt erst bei 71,5 km/h. Auf dem letzten Platz ist nun Continental, dessen Wert bei 68,3 km/h liegt. Die Gefahrensituation tritt hier mehr als 3 km/h früher ein.

Handling trocken: Auf dem Handling-Rundkurs testet Subjektiv-Fahrer Henning Renner mehrere Eigenschaften der Reifen. Darunter die Seitenführung, die Traction oder das Lenkverhalten.

Sammelten Pirelli und Nexen die meisten Aquaplaning-Punkte, so präsentieren sie sich im Trockenhandling komplett gegenteilig. Pirelli liegt zusammen mit Falken, Continental und Michelin dank Bestwerten auf Platz eins, während Nexen und Linglong die Schlusslichter bilden.



Diese Reifen sind im Test

Sommerreifen in der Dimension
225/40 R18 XL

- Bridgestone Potenza Sport Evo
- Continental Sport Contact 7
- Falken Azenis FK520
- Goodyear Eagle F1 Supersport
- Kumho Ecsta Sport PS72
- Linglong Sport Master
- Michelin Pilot Sport 4S
- Nexen N'Fera Sport
- Nokian Tyres Powerproof 2
- Pirelli P Zero PZ5

Passende Autos

sind unter anderem*:

- Audi A3, A4, S3
- BMW 1er, 2er
- Citroën C4
- Cupra Leon
- Fiat 500L, Grande Punto, Tipo
- Ford Focus, Mondeo
- Kia Ceed, Cerato
- Mercedes A-Klasse, B-Klasse
- Opel Astra, Zafira
- Peugeot 2008, 308, 408
- Renault Megane
- Seat Leon
- Škoda Octavia, Scala, Superb
- Toyota Corolla, Yaris
- VW Golf, Golf Variant, Touran

*abhängig vom Modelljahr, ggf. von der Ausstattungslinie

Zu den Bestplatzierten ist Henning Renners Urteil eindeutig: „Die Reifen haben eine gute Kurvenfestigkeit und ein präzises Lenkverhalten. Sie sind einfach sicher und gut kontrollierbar zu fahren.“ Besonders positiv fiel ihm der Pirelli mit sehr präzisiertem Lenkverhalten auf.



Auf dem Handlingrundkurs zeigen die Reifen, wie gut ihr Lenkverhalten und ihre Seitenführung sind.

Das zeigt sich auch beim Fahrspurwechsel. Hier werden auf einer großen mehrspurigen Strecke Autobahnmanöver nachgestellt. Wenn das vorausfahrende Auto etwa Ladung verliert, muss schnell ausgewichen werden. Neben der Reaktionsschnelligkeit zählt hier auch die Stabilität der Reifen.



WOLLEN SIE MEHR ZUM THEMA REIFEN WISSEN?

Auf unserer Webseite finden Sie den großen Reifen-Ratgeber mit Informationen vom Reifendruck bis zum Reifenwechsel: www.ace.de/ratgeber-reifen oder QR-Code scannen.



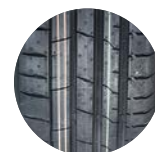
Pirelli erhält auch hier die meisten Punkte. Alle anderen liegen nah beieinander. Negativ fiel nur der Nokian Tyres auf, der unter anderem eine schwächere Abstützung der Hinterachse aufwies.

Handling nass: Auf dem Nasshandlingkurs wendet sich das Blatt erneut. Die Spitzenreiter Pirelli und Falken landen hier nur noch auf den letzten Plätzen. Henning Renner sagt dazu: „Diese Reifen fahren sich unsicherer, haben zu viel Unter- und Übersteuern, sind vom Lenkverhalten unpräziser und mit weniger Seitenführung.“ In der Hauptsache ist hier aber das „Rutschen“ in den Kurven die entscheidende Eigenschaft der Abwertung.

Linglong rutscht dagegen vom letzten auf den ersten Platz. Ihm folgen Nokian Tyres und Michelin. Unter anderem überzeugen sie mit einer guten Traktion aus der Kurve heraus.

Wirtschaftlichkeits-Kategorien: Zusätzlich zu den Fahreigenschaften fließen noch das Vorbeifahrgeräusch und der Rollwiderstand in die Gesamtwertung ein. In der Geräuschemessung liegt Nexen vorne, ebenso mit Nokian Tyres beim Rollwiderstand. Reicht das für eine gute Gesamtwertung?

Sommerreifen in der Dimension 225/40 R 18 XL



Hersteller Reifentyp	max. Punktzahl	MICHELIN Pilot Sport 4S	CONTINENTAL Sport Contact 7
GESAMTPUNKTZAHL	170	141	140
PLATZIERUNG		1	2
BEWERTUNG		sehr empfehlenswert	sehr empfehlenswert
SICHERHEIT NASS	80	68	65
Bremsen nass	30	26	29
Handling nass	20	17	16
Aquaplaning längs	20	16	16
Aquaplaning quer	10	9	4
SICHERHEIT TROCKEN	60	53	54
Bremsen trocken	30	26	27
Handling trocken	20	19	19
Fahrspurwechsel	10	8	8
WIRTSCHAFTLICHKEIT/UMWELT	30	20	21
Vorbeifahrgeräusch	10	5	6
Rollwiderstand	20	15	15
PREISE AM MARKT			
Preis für einen Reifen in Euro*	-	140	103

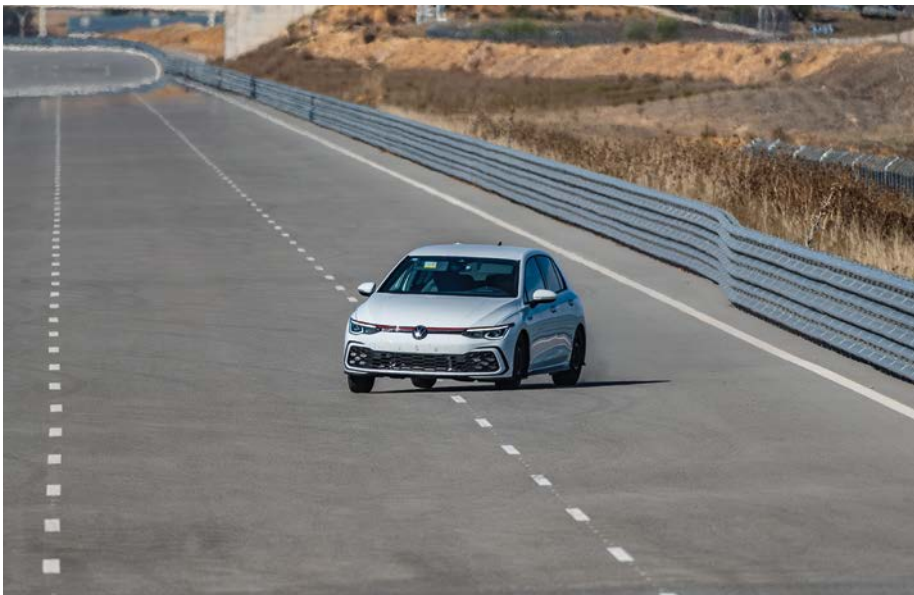
■ sehr empfehlenswert (≥135 Punkte)

■ empfehlenswert (125–134 Punkte)

■ bedingt empfehlenswert (115–124 Punkte)

Fazit: Das Ergebnis ist sehr knapp. Testsieger ist Michelin mit dem Pilot Sport 4S und 141 Punkten. Mit einem Punkt Unterschied folgt Continental und mit 138 Punkten belegt Bridgestone Platz 3. Falken erhält mit 135 Punkten ebenfalls noch das Urteil sehr empfehlenswert. Sie zeigen im Gesamtmix die beste Leistung aus Sicht der Verkehrssicherheit.

Alle anderen sind immer noch empfehlenswert. Selbst Nexen auf dem letzten Platz überzeugt etwa im Aquaplaning. Dafür sind seine Bremswerte schlecht.



Beim Fahrspurwechsel werden auf einer mehrspurigen Strecke Autobahnmanöver nachgestellt.

BRIDGESTONE Potenza Sport Evo	FALKEN Azenis FK520	PIRELLI P Zero PZ5	NOKIAN TYRES Powerproof 2	KUMHO Ecsta Sport PS72	LINGLONG Sport Master	GOODYEAR Eagle F1 Supersport	NEXEN N'Fera Sport
138	135	133	132	131	129	129	128
3	4	5	6	7	8	8	10
sehr empfehlenswert	sehr empfehlenswert	empfehlenswert	empfehlenswert	empfehlenswert	empfehlenswert	empfehlenswert	empfehlenswert
66	62	60	63	62	68	65	63
29	22	21	25	23	27	24	19
16	12	11	17	15	18	15	16
15	18	18	12	16	17	16	18
6	10	10	9	8	6	10	10
55	52	54	47	49	44	49	42
29	26	26	26	25	24	24	23
18	18	19	15	16	12	18	12
8	8	9	6	8	8	7	7
17	21	19	22	20	17	15	23
4	6	5	6	5	6	4	7
13	15	14	16	15	11	11	16
103	87	103	99	69	68	108	70

■ nicht empfehlenswert (≤ 114 Punkte) *Die Reifenpreise sind Durchschnittspreise, die tagesaktuell zum Redaktionsschluss 23.01.2026 über mehrere Online-Portale ermittelt wurden. Reifenpreise können schwanken und sind im Fachhandel oft etwas teurer. Im Zweifel empfehlen wir Beratung, Kauf und Montage im Fachhandel.



WER HAT DIE POLE POSITION?



Auf deutschen Straßen fahren immer mehr E-Auto-Modelle chinesischer Hersteller. War dies anfangs ein Phänomen der Oberklasse, treten Marken wie Great Wall Motors (GWM) inzwischen auch im Kleinwagensegment auf. Wie schlägt sich so ein chinesischer City-Stromer im Vergleich mit einem europäischen Renault 5 gegen den Ora 03 von GWM an?

Florian Ladenburger

Design – Der größere Blickfang ist klar der Renault. Neben der knalligen Farbe und den Ecken und Kanten besticht er auch mit vielen kleinen Details und Anspielungen auf seinen Urahn. Der Ora ist dezenter und mit seinen Rundungen nicht so aggressiv.

Platzangebot – Auf der Rückbank ist es im Renault für Erwachsene recht beengt. Große Personen stoßen an die Decke und stecken mit den Knien in den Vordersitzen. Hier kann der Ora gut punkten mit deutlich mehr Platz. Im Kofferraum hat überraschend der Renault die Nase vorn, obwohl er kleiner aussieht.

Technik – Beim Infotainment zeigt Renault, dass die Franzosen Erfahrung haben. Die Menüführung ist durchdacht, intuitiv und läuft sauber. Der Ora hat hier großen Nachholbedarf. Die Menüstruktur ist unübersichtlich, Begriffe teils unverständlich und alles wirkt nicht ganz ausgereift. Dazu kommt, dass der Ora ständig nervige Töne von sich gibt – beim Fahren, im Stehen und beim Aussteigen.

Fahreindruck – Auf der Straße fühlen sich beide wohl. Der Renault ist prinzipiell etwas straffer vom Fahrwerk, was den sportlichen Charakter unterstreicht. Der Ora ist entspannter. Die Lenkung lässt



Das Infotainment des Renault ist gut durchdacht.

Beide Autos haben ihre eigene ansprechende Designsprache (links/unten).



sich bei beiden Fahrzeugen an die eigenen Bedürfnisse anpassen.

Preis – Der Renault 5 startet bei 27.900 Euro. In der höchsten Ausstattungslinie mit Extras wie Anhängerkupplung, Fahrradträger und weiteren Assistenzsystemen steigt der Preis auf 37.500 Euro. Der Ora 03 kann da nicht mithalten. Er startet in der Basisversion bei 38.990 Euro. In unserem Vergleich hat somit der Renault die Pole Position.



Den ausführlichen Vergleich im Video finden Sie hier: www.ace-lenkrad.de/ora-renault oder QR-Code scannen.





Kompakt und modern:
Der Volvo EX30 besticht
durch klare Linien und
gutes Fahrgefühl.

KOMPAKTER SCHWEDE MIT LICHT UND SCHATTEN

Der Volvo EX30 fällt sofort auf: modern, klar gezeichnet und kompakt. Auch innen zeigt er sich minimalistisch und hochwertig. Im Test überzeugt das kleine Elektro-SUV mit viel Fahrspaß – erlaubt sich aber auch einige Schwächen. Constantin Hack

Ein elektrisches SUV unter 40.000 Euro? Damit sorgte Volvo 2023 für Aufsehen. Der EX30 punktet mit kräftigen Motoren (272–428 PS) und einem Fahrwerk, das agil bleibt und zugleich Komfort bietet. Ob Stadtverkehr oder Autobahn: Das Auto vermittelt ein sattes Gefühl, ohne schwerfällig zu wirken. Für ein Modell mit nur 4,23 Meter Länge ist das Fahrgefühl überraschend souverän.

Gefahren wurde die Version mit kleinem Akku (49 kWh) über rund 10.000 Kilometer – überwiegend in der Stadt, aber auch auf langen Strecken. Der Verbrauch lag innerorts bei etwa 16–18 kWh, auf der Autobahn bei rund 22 kWh pro 100 Kilometer. Damit schrumpfen längere Autobahn-Etappen auf etwa 150 Kilometer. Er-schwert wird das

Reisen durch die Google-Navigation, die Ladepausen selbst festlegt und keine Anpassung zum Beispiel zur Anzahl und Länge erlaubt.

Wer jedoch ein paar Ladesäulen links liegen lassen kann und den Akku weiter entlädt, profitiert von der guten Ladeleistung von bis zu 134 kW. Der verbaute LFP-Akku verkraftet sowohl häufiges Schnell-laden als auch das Laden auf 100 Prozent problemlos.

Die komplette Fahrzeugsoftware stammt von Google und steuert Navigation, Medien und Fahrzeugeinstellungen. Sie läuft flüssig und passt gut zum reduzierten Innenraum. Überraschend: Apple CarPlay ist nutzbar, Android Auto

Mit 4,23 Metern ist der EX30 überraschend kompakt.

fehlt. Auch der digitale Fahrzeugschlüssel funktioniert nur mit Apples iPhone.

Kritik gibt es zudem für die sehr früh eingreifenden Assistenzsysteme wie beim Spurhalteassistent. Der wurde im Alltag daher häufig abgeschaltet, auch Lichtautomatik und Verkehrszeichen-erkennung benötigen weiteres Fein-Tuning. Kurios: Wird die aufpreispflichtige Anhängerkupplung genutzt (Stütz-/Anhängelast: 100/1000 kg), deaktivieren sich viele Assistenzsysteme, sogar der Tempomat.

Fazit: Der Volvo EX30 überzeugt mit Design, Komfort und Fahrspaß. Bei Verbrauch, Assistenz und Software bleibt jedoch Luft nach oben. Wer ein wendiges, stylisches Elektroauto sucht, wird glücklich – wer Perfektion erwartet, sollte sich nach Alternativen umschauen.



Den ausführlichen Testbericht

lesen Sie unter
www.ace-lenkrad.de/volvo-dauertest oder
QR-Code scannen.





Vor allem die Front des neuen Astra wird deutlich markanter. Das Logo ist im Betrieb durchgängig beleuchtet.

Opel frischt den Astra kräftig auf

Markantes Design, mehr Komfort, so lässt sich beschreiben, was Opel seinem Astra zum Frühjahr 2026 gönnt. Auffällig ist die neue Front mit schmalere „Gesicht“ und beleuchtetem Logo. Das optionale Matrixlicht wurde verfeinert und soll entgegenkommende Verkehrsteilnehmer noch früher erkennen.

Innen gibt es ein übersichtlicheres Cockpit mit neuer Menüführung, bessere Materialien und komfortablere Sitze bereits in der Basisversion.

Der Astra bleibt mit Elektro-, Hybrid-, Plug-in-Hybrid- und Dieselantrieb erhältlich. Besonders der Astra Electric profitiert: größere Batterie (58 kWh), bis

zu 454 km Reichweite, Batterie-Vorkonditionierung, einstellbare Rekuperation und erstmals Vehicle-to-Load, womit das Auto zur Steckdose wird. Marktstart ist im ersten Quartal 2026, Preise sind noch offen.



Mehr Fahrberichte

... finden Sie auf unserer Webseite. So sind wir den Ford Puma Hybrid gefahren, ebenso wie den Mini Cooper C. Auch E-Autos sind regelmäßig im Test, aktuell zum Beispiel der Hyundai Inster.



Schauen Sie gerne regelmäßig vorbei auf www.ace.de/fahrberichte oder QR-Code scannen.



Die Quadratur des Rades



Sieht aus wie ein Tablet mit Löchern. Damit lässt sich etwa die Klimaanlage per Daumen steuern.

Peugeot erfindet das Lenkrad neu. Der kommende Kleinwagen 208 soll erstmals ein eckiges Lenkrad erhalten. Der „Hypersquare“ sieht aus wie ein Tablet mit Löchern. Die Löcher dienen aber nicht dem besseren Griff. Mit Tasten in diesen Öffnungen lassen sich Funktionen wie die Klimaanlage oder die Lautstärke per Daumen bedienen.

Der Hypersquare nutzt die Steer-by-Wire-Lenkung, die keine mechanische Verbindung zur Achse mehr hat. Lenkbefehle werden elektronisch übertragen und je nach Tempo variabel umgesetzt. Bei niedrigen Geschwindigkeiten reagiert das System extrem direkt, Rangieren gelingt so ohne Umgreifen. Mit zunehmendem Tempo fühlt sich die Lenkung konventioneller an.



Zinsfrei
bis zu 51 Tage
weltweit shoppen

Bequem
Mobile Payment nutzen
(Google Pay & Apple Pay)



Exklusiv 2 %
Cashback bei jedem
Tankvorgang*

Weltweit
gebührenfreie
Kartennutzung

NEU: DIE GEBÜHRENFREIE TF MASTERCARD GOLD MIT VERFÜGUNGSRAHMEN.

Für alle ACE-Mitglieder gibt es jetzt eine ausgezeichnete Kreditkarte für jede Gelegenheit. Ob im Alltag oder auf Reisen. Das Beste: *Sie profitieren exklusiv von 2% Cashback-Gutschrift am Monatsende auf Ihr Konto für jeden Tankvorgang, bei mindestens neun Kreditkarten-Umsätzen im Monat.



Überzeugen Sie sich: www.ace.de/kreditkarte

WELCHE ROLLE ÜBERNIMMT DIE KI IM AUTO?



Sieht so die Zukunft aus? Die KI fährt das Auto, während wir entspannen oder arbeiten.

Das autonome Fahren wird kommen: Was das ist? Ein Auto, das selbstständig denkt und lenkt. Der Mensch hinterm Steuer wird zum Passagier. Ob es das Steuer dann noch braucht, ist fraglich. Doch das ist noch Zukunftsmusik. Maßgebend ist die Entwicklung der künstlichen Intelligenz im Autoeinsatz. In ihr sehen viele die Schlüsseltechnologie, die autonomes Fahren, kurz AD für „Autonomous Driving“, ermöglichen wird. Wo wird KI schon eingesetzt und was kann sie? DEKRA-Experte Dr. Xavier Valero über die Rolle von KI im Auto.

Philipp Meier

Künstliche Intelligenz (KI) steckt heute in vielen Bereichen des Lebens. Viele Menschen verbinden KI vor allem mit der sogenannten generativen KI, wie ChatGPT, die vom Nutzer eingegebene Texte und Bilder versteht und daraus konsistente Antworten erzeugt. Ist das der Ursprung von KI?

Xavier Valero: Nein, das ist nicht der Ursprung von KI. Generative KI ist nur eine bestimmte Form. Künstliche Intelligenz gibt es schon viel länger. Seit Jahrzehnten wird KI in zahlreichen Branchen und Anwendungen eingesetzt, zum Beispiel im Mobilitätsbereich, etwa bei Optimierungsproblemen in der Routenplanung oder generell in der Prozessoptimierung. Immer unter bestimmten Randbedingungen.

Wo begegnet uns KI heute bereits im Auto – und welche Berührungspunkte haben Fahrerinnen und Fahrer im mobilen Alltag?

Xavier Valero: Im Fahrzeugbereich kennen wir KI schon lange, etwa aus Infotainment-Systemen. In den 1990er-Jahren fing es an. Damals gab es starre Sprachbefehle wie „Radio“, „Telefon“, „Anrufen“. Seitdem gab es viele Entwicklungen. Sprachsysteme können heute relativ zuverlässig Sprachbefehle verstehen und verbessern dadurch den Bedienkomfort. Besonders stark sehen wir KI auch im Bereich der Verkehrssicherheit. Das fing dort mit KI-ähnlichen Ansätzen an. Die waren regelbasiert, sensorgetrieben und hatten eine Entscheidungslogik, etwa das ESP (elektronisches Stabilitätsprogramm). Inzwischen schaffen Assistenzsysteme zusätzliche Schutzebenen.

Welche Rolle spielt KI inzwischen bei Fahrerassistenzsystemen wie dem Notbrems- oder Spurhalteassistenten?

Xavier Valero: KI hilft den Assistenzsystemen dabei, die Umgebung rund um das Fahrzeug besser zu verstehen. Die Systeme erkennen andere Fahrzeuge,

„Wir befinden uns aktuell auf dem Niveau von Level 4 in bestimmten Anwendungsfällen.“

Fußgänger oder Hindernisse und können eingreifen, wenn der Fahrer einen Fehler macht und nicht rechtzeitig reagiert – zum Beispiel durch automatisches Bremsen, um so schwere Unfälle zu vermeiden. Wir finden KI auch in Fahrerüberwachungssystemen mit Kameras. Wenn der Fahrer unaufmerksam wird oder einzuschlafen droht, erkennt ein kamerabasiertes System die Situation und empfiehlt eine Pause.

Wie arbeitet KI hier und wie haben sich die Assistenzsysteme in den letzten Jahren verbessert?

Xavier Valero: Viele Anwendungen zeigen, dass KI immer stärker ins Fahrzeug integriert wird. Ein großer Fortschritt liegt in der verbesserten Objekterken-

nung. Die ist entscheidend. Fahrzeuge erkennen stehende Objekte, bewegte Objekte. Auch die Situationen können sehr unterschiedlich sein: ein Objekt oder viele. Das funktioniert per Kamera, Radar oder LiDAR. Die Systeme müssen heute unter sehr unterschiedlichen Bedingungen funktionieren – bei Nacht, Regen, schlechten Sichtverhältnissen oder wenn Menschen dunkle Kleidung tragen. Um das zu ermöglichen, arbeiten verschiedene Systeme im Fahrzeug eng zusammen – unterstützt durch KI-Algorithmen.

Lernen diese Assistenzsysteme nur durch künstliche Intelligenz?

Xavier Valero: Die Systeme werden normalerweise mit überwachten Lernverfahren trainiert. Techniker als „Lehrer“ trainieren sie. Das bedeutet, man zeigt ihnen anhand vieler Beispiele, was sie erkennen sollen. Dafür werden reale Fahrdaten mit simulierten Daten kombiniert, um auch seltene, aber sicherheitskritische Situationen abzudecken. Wie eben Menschen mit dunkler Kleidung in der Nacht. Anschließend werden die Systeme in die Produktion überführt. Danach überwacht und weiter verbessert.

Welche Rolle spielen KI-gestützte Simulationen bei der Entwicklung der Assistenzsysteme?

Xavier Valero: Simulationen sind entscheidend, weil sie Szenarien abbilden können, die in der Realität nur selten auftreten. So lassen sich Grenzfälle testen, ohne reale Risiken einzugehen. Zudem sind simulationsbasierte Tests

Im Interview: Dr. Xavier Valero ist Director AI & Advanced Analytics bei DEKRA. Er hat mehr als 15 Jahre Erfahrung im Bereich Datenanalyse und künstliche Intelligenz (KI) und im Bereich Machine Learning promoviert. Er ist u. a. Spezialist für Prüf- und Bewertungsleistungen, Risikobewertungen und Testverfahren für KI-basierte Systeme und wirkt mit an der Schnittstelle zur Standardisierung und Regulierung, zum Beispiel im Hinblick auf den EU AI Act.



deutlich schneller und kostengünstiger. Tests in der realen Welt sind weiterhin erforderlich, sodass sich beide Ansätze ergänzen.

Datenauswertung, Validierung und Sicherheit: Welche Rolle spielt das für Assistenzsysteme?

Xavier Valero: Wir gehen an die Automobilindustrie heran mit einem ganzheitlichen Ansatz, der funktionale Sicherheit, Cybersecurity und künstliche

Wenn wir auf die Fahrzeugentwicklung selbst schauen, spielt KI eine immer größere Rolle – wo stehen wir aktuell beim autonomen Fahren?

Xavier Valero: Wir befinden uns aktuell auf dem Niveau von Level 4 in bestimmten Anwendungsfällen. Dazu gehören vollautomatisierte Shuttles oder Busse, die in klar definierten Gebieten unterwegs sind. Diese Systeme funktionieren gut, sind aber noch nicht vollständig autonom im Sinne von Level 5.

um funktionale Sicherheit und auch um Cybersecurity.

Wann werden wir autonomes Fahren auf Stufe 5 erreichen?

Xavier Valero: Aus heutiger Sicht liegt der Zeithorizont bei etwa zehn bis fünfzehn Jahren. Entscheidend ist nicht nur die technische Machbarkeit, sondern auch die sichere, rechtliche und gesellschaftliche Integration autonomer Fahrzeuge. Am Ende müssen Menschen auch lernen, der Technologie zu vertrauen. Wir sehen das bereits bei ChatGPT und anderen digitalen Anwendungen, die nicht jeder sofort und auf die gleiche Weise nutzt oder akzeptiert. Ich denke, wir werden in gemischten Umgebungen leben – mit menschlichen Fahrern und autonomen Fahrzeugen.



Fast schon autonom: Im Rahmen des Projekts KIRA im Rhein-Main-Gebiet werden hochautomatisierte Shuttles der Stufe 4 für den ÖPNV im Realbetrieb getestet. Hinter dem Lenkrad sitzt zunächst ein Fahrer oder eine Fahrerin, aber nur zum Eingreifen im Notfall.

Intelligenz kombiniert – wir nennen das „Digital Trust“, also „digitales Vertrauen“. Sicherheit lässt sich nur gewährleisten, wenn KI-Systeme systematisch validiert werden. Deshalb kombinieren wir physische Tests mit Simulationen und rekonstruieren gezielt komplexe Szenarien, insbesondere sogenannte Corner Cases. Simulationen allein reichen nicht aus – reale Tests sind weiterhin notwendig.

Es geht dabei nicht nur um eine technologische Frage. Natürlich müssen die Systeme noch besser werden. Fahrzeuge müssen sich an alle Situationen anpassen können, aber auch rechtliche Fragen, Haftung und gesellschaftliche Akzeptanz spielen eine Rolle. Wer ist im Falle eines Unfalls verantwortlich? Der Fahrer, das Fahrzeug, der Hersteller? Die Absicherung ist entscheidend – es geht also



Mehr zum automatisierten Fahren?



In unserem Webatgeber erklären wir die fünf Stufen hin zum autonomen Fahren im Detail und Sie bekommen Einblick in eine Testfahrt mit einem BMW i5 der Stufe zwei, der schon selbstständig auf der Autobahn lenkt, überholt, Abstand hält oder bremst. www.ace.de/autonomes-fahren

„Autonomes Fahren? Aus heutiger Sicht liegt der Zeithorizont bei etwa zehn bis fünfzehn Jahren.“



FÜNF STUFEN ZUM AUTONOMEN FAHREN

LEVEL 5 – Autonomes Fahren: Das Fahrzeug bewegt sich fahrerlos, trifft alle Entscheidungen selbst und kann überall unterwegs sein, unabhängig von Umfeldbedingungen und vom Straßentyp. Die Systeme meistern komplexe Verkehrssituationen, etwa an Kreuzungen – bei jeder Wetterlage. Der Mensch ist nur noch Passagier. Bei Unfällen haftet der Hersteller, nicht mehr der Mensch.



Aktuell
machbar

LEVEL 4 – Vollautomatisiertes Fahren: Der Mensch ist Passagier auf vordefinierten Strecken. Sollten Systeme ausfallen, kann das Auto sicher anhalten. Der Mensch kann optional eingreifen. Voraussetzungen: vernetzte Fahrzeuge, die mit anderen Fahrzeugen und/oder der Infrastruktur kommunizieren, sowie hochauflösende Karten mit sekundengenaue Positionsbestimmung.

LEVEL 3 – Hochautomatisiertes Fahren: Man kann auch mal Zeitung lesen und den Blick von der Fahrbahn abwenden. Doch nach einer festgelegten Zeit – zehn Sekunden – muss der Mensch wieder die Kontrolle übernehmen können. Die Systeme funktionieren nur unter bestimmten Bedingungen, sonst stoßen sie an Grenzen: etwa bei eingeschränkter Sicht wegen Nebel oder Nässe.

LEVEL 2 – Teilautomatisiertes Fahren: Systeme haben vollständigen Zugriff auf Gas, Bremse sowie Lenkung, der Fahrer muss jederzeit in sie eingreifen können. In vordefinierten Umgebungen kann das Auto komplett übernehmen, etwa auf der Autobahn. Hier kann es etwa einer Spur folgen, das Tempo anpassen, Spuren wechseln, überholen und im Stau automatisch abbremesen.

LEVEL 1 – Assistiertes Fahren: Assistenzsysteme stehen zur Verfügung. Abstandstempomaten sorgen etwa dafür, dass das Auto nicht zu dicht auffährt, Totwinkel-Assistenten leuchten im Seitenspiegel, andere Systeme halten das Auto in der Spur. Doch immer muss die Person am Steuer die Verkehrssituation selbst überwachen und trägt die Verantwortung für Schäden und Regelbrüche.

Die Stufen zum autonomen Fahren nach der
Society of Automotive Engineers (SAE).

GUT GESCHÜTZT FÜR ALLE FÄLLE

Vorbei die Zeiten, als Jeans und ausgebeulte Lederjacke ausreichend für die kleine Runde auf dem Motorrad waren.

Moderne Motorradbekleidung kann mehr: Sie soll warm halten und gleichzeitig luftig sein. Das Abhalten von Wind und Wetter ist ebenso wichtig wie der Schutz bei einem Sturz. Das umfangreiche Angebot lässt kaum Wünsche offen – warme Wintersachen werden ebenso offeriert wie leichte Sommerbekleidung mit variablen Lüftungsschlitzen. Das Versprechen von Regendichtheit wird jedoch eher von hochpreisigen Textilien erfüllt.

Marc Roger Reichel

Motorradhelme ...

... sind Pflicht. Aber nicht nur deshalb keinen Meter ohne Helm! Den besten Rundumschutz bieten Integral- oder Dual-Sport-Helme. Beim Kauf ist die Anprobe wichtig; das Innenfutter soll eng anliegen. Helme aus Glasfaser oder Carbon sind teurer, halten aber länger als Helme aus Thermoplasten. In beiden Fällen sollte nach fünf Jahren über Ersatz nachgedacht werden.

Handschuhe ...

... sollten Haut und Handknochen besonders gut schützen. Denn diese sind extrem empfindlich. Leder oder Cordura sind die Materialien der Wahl; sinnvoll sind Verstärkungen aus Carbon oder Stahl oberhalb der Fingergelenke. Beim Kauf auf das eingnähte Label mit der Norm EN 13594 achten.

Motorradbekleidung ...

... gibt es für jedes Wetter und jede Jahreszeit. Die Norm EN 17092 stellt sicher, dass das Material geeignet ist und die Nähte stabil sind. Leder bietet den besten Schutz, dicht gefolgt von Geweben wie Cordura. Das Tragen von geeigneter Motorradbekleidung ist nicht gesetzlich vorgeschrieben, doch ohne sie können Unfallschäden und Schmerzensgeld gekürzt werden.

Motorradstiefel ...

... müssen eng und bequem anliegen. Die Schafthöhe sollte auch bei Straßentiefeln den Knöchel überragen. Für die Straße sind Lederstiefel eine gute Wahl, auf Schotter und Feldwegen empfehlen sich stabilere Endurostiefel mit Schienbeinschutz und integrierten Stahlkappen. Die Sohle sollte rutschfest und gut profiliert sein. In der DIN EN 13634 sind die Mindestanforderungen für Motorradstiefel festgelegt.



Protektoren ...

... dämpfen die Wucht eines Aufpralls und haben sich zum Schutz von Rücken und Gelenken bewährt. Meistens werden sie von innen in Einschubtaschen gesteckt. Achtung: Rückenprotektoren müssen oft noch nachgerüstet werden. Protektoren müssen der Norm EN 1621 entsprechen.

Airbags ...

... für Motorradfahrerinnen und Motorradfahrer gibt es als Westen oder Jacken. Die Aktivierung erfolgt mechanisch über eine Reißleine oder elektronisch via Sensor. Einmal ausgelöst muss die CO₂-Kartusche ersetzt werden, was bei manchen Kleidungsstücken nur beim Hersteller vorgenommen wird.



Mehr zum Thema Motorrad:
www.ace.de/motorrad



Normen: Motorradbekleidung wird nach der Norm EN 17092 zertifiziert. Getestet wird dabei neben der Stoßabriebfestigkeit auch die Naht- und Reißfestigkeit sowie die Formbeständigkeit und die chemische Verträglichkeit. Kleidungsstücke der Klasse AAA (EN 17092-2) bieten den höchsten Schutz vor Aufprall und Abrieb, können aber schwer und unbequem sein. Die Klasse AA (EN 17092-3) bietet guten Rundumschutz bei unterschiedlichen Motorradaktivitäten. Klasse A (EN 17092-4) bieten nur ein Mindestmaß an Schutz vor Stößen und Abrieb.

Neue Online-Serie



QR-Code scannen und mit der Artikel-Serie starten! In jeder Ausgabe ACE LENKRAD digital stellen wir zwei Pionierinnen der Automobilgeschichte vor.
www.ace-lenkrad.de



PIONIERINNEN DER AUTOMOBILGESCHICHTE

Die Geschichte des Automobils ist geprägt von Erfindergeist, Mut und technischem Fortschritt – und von Frauen, deren Beiträge lange übersehen wurden. Über Jahrzehnte hinweg entwickelten sie Problemlösungen, die den Alltag auf der Straße sicherer, komfortabler und zuverlässiger machten: von frühen Fahrten, die das Auto überhaupt erst gesellschaftsfähig machten, über praktische Erfindungen für Sicht und Orientierung bis hin zu entscheidenden Innovationen in Sicherheit, Technik und Forschung.

Ihre Ideen entstanden aus Beobachtung, Erfahrung und wissenschaftli-

cher Präzision – oft dort, wo bestehende Konzepte versagten oder Menschen übersehen wurden. Viele dieser Entwicklungen sind heute selbstverständlich, ihre Urheberinnen jedoch kaum bekannt.

So wie Margaret Wilcox: Sie entwickelte 1893 eine Heizvorrichtung, die später Autos warm hielt und beschlagfreie Scheiben ermöglichte. Oder aber **Mary Anderson**, die 1903 das Patent für den mechanischen Scheibenwischer einreichte. Und **Florence Lawrence** machte um 1914 Blinker und Bremslicht alltagstauglich, während **June McCarroll** 1917 nach einem Beinahe-Unfall in

Kalifornien für Mittelstreifen kämpfte und 1924 die California Highway Commission ihre Idee umsetzte.

In unserer ausführlichen Online-Serie erzählen wir von diesen bislang wenig sichtbaren Kapiteln der Automobilgeschichte: von Pionierleistungen, technischen Durchbrüchen und dem beharrlichen Einsatz für mehr Sicherheit und Gleichberechtigung auf der Straße. Entdecken Sie, wie Frauen das Auto von Grund auf mitgeprägt haben – und warum ihre Geschichten jetzt endlich erzählt werden müssen.



WERKSTATTKOSTEN

E-AUTOS NICHT TEURER

Über die normale Haltedauer verursachen E-Autos laut Zentralverband Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe (ZDK) keine höheren Werkstattkosten als Verbrenner. Vorausgegangen war Kritik an den Stundenverrechnungssätzen. Dass diese nicht mit dem Stundenlohn des Mechanikers gleichzusetzen sind, hat

laut ZDK gute Gründe: Mehraufwand für Qualifikation, Spezialwerkzeuge und Arbeitsschutz in der komplexen Hochvolt-technik. Die Gesamtbilanz sieht der ZDK ausgeglichen. Bei Wartung und Inspektion haben E-Autos Kostenvorteile durch geringeren Aufwand, bei Schadensreparaturen kann es anders sein.

FOTOS: IMAGO/JOCHEN TACK, KIA

UNFALLURSACHEN IM ALTERSVERGLEICH

Das Statistische Bundesamt hat im Dezember 2025 die neuesten Zahlen zu den häufigsten Ursachen für Autounfälle für das Jahr 2024 veröffentlicht.

Die **Unfallzahlen** zeigen deutliche Unterschiede bei den Ursachen – abhängig vom Alter der Beteiligten. Je nach Lebensphase verschieben sich typische Fehler und Risikofaktoren im Straßenverkehr.

18- bis 24-Jährige verunglücken besonders häufig durch überhöhte Geschwindigkeit (rund 20 %) und zu geringen Abstand (rund 19 %). Auch Ablenkung spielt mit etwa 15 Prozent eine größere Rolle. Risikofreude und fehlende Erfahrung wirken hier oft zusammen.

In der **Altersgruppe 25 bis 64 Jahre** verteilen sich die Unfallursachen breiter: Besonders häufig sind Abbiege-, Wende- und Einfahrfehler (über 20 %), Abstandsfehler (rund 16 %) sowie Vorfahrt- und Vorrangfehler (etwa 17 %). Nicht angepasste Geschwindigkeit bleibt ebenfalls relevant. Typisch ist, dass mehrere Alltagsfehler zusammenkommen.

Bei **Menschen ab 65 Jahren** stehen vor allem Fehler beim Abbiegen, Wenden oder Ein- und Ausfahren im Vordergrund (über 20 %). Auch Vorfahrt- und Vorrangfehler treten häufiger auf. Hohe Geschwindigkeit und Ablenkung sind dagegen deutlich seltenere Unfallursachen. Komplexe Verkehrssituationen werden mit zunehmendem Alter herausfordernder.



 **SUPERFAST FERRIES®**

Die Reise, auf die man sich immer freut



**20%
ERMÄSSIGUNG**

- Jugendliche & Senioren
- seasmiles Silber- und Goldmitglieder



**15%
Ermäßigung für
für ACE-Mitglieder**

- ANCONA - KORFU - IGOUMENITSA - PATRAS
- BARI - KORFU - IGOUMENITSA - PATRAS
- VENEDIG - KORFU - IGOUMENITSA - PATRAS



Die oben genannten Ermäßigungen gelten auf den Italien-Griechenland Routen. Sie gelten nicht auf den Treibstoffzuschlag und nicht auf die EU-EHS-Umweltabgabe. Bitte informieren Sie sich über die Verkaufsbedingungen auf www.superfast.com

Für Buchungen und weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:
IONIAN GmbH, Wienerstr.114, D-70469 Stuttgart, Tel.: 0711 81476207, 0711 8179746,
Fax: 0711 8569269, E-mail: info@ionian.de



superfast.com

MIT „EASY GOING“ ZUM ERFOLG

ACE-CLUBINITIATIVE BEGEISTERT

Die ACE-Clubinitiative 2025 „Easy Going“ mit dem ACE-Schulweg-Index hat großen Anklang gefunden. Sie zeigt, dass das Thema Schulweg allen wichtig ist, damit unsere Kleinsten sicher zur Schule kommen.

„Es war mir eine Freude, dass der ACE zu uns kam und den Schulweg geprüft hat. Als Schulleiterin weiß ich, wo die Gefahrenstellen liegen. Wenn jedoch Fachleute kommen, ist es noch einmal gut, genau hinzuschauen, wo es Möglichkeiten zur Verbesserung gibt.“

STEFANIE RADKE
GRUNDSCHULLEITERIN
IN PANKOW (BE)

„Super, dass der ACE sich unsere Schule mal vornimmt. Vielleicht schafft es diese Überprüfung, die Stadt aus ihrem Dornröschenschlaf zu wecken.“

MUTTER EINES SCHULKINDES
STENDAL (ST)

„Der ACE-Schulweg-Index 2025 zeigt alarmierende Zahlen. Es ist dringend notwendig, die Verkehrsinfrastruktur weiter systematisch zu verbessern und auch den Umgang mit Elterntaxis zu ändern. Bund, Länder, Kommunen, Eltern und alle Verkehrsteilnehmenden müssen jetzt gemeinsam handeln – jedes Kind zählt.“

MANFRED WIRSCH
PRÄSIDENT DES DEUTSCHEN VERKEHRSSICHERHEITSRATS (DVR),
BERLIN (BE)

DER ACE-SCHULWEG-INDEX 2025 IN DEN MEDIEN

ARD-aktuell/tagesschau.de
„Eine Straße
für die Schüler“

DIE ZEIT
„ACE: Sicherheit
von einem Drittel der
Schulwege mangelhaft“

DER SPIEGEL
„So gefährlich
sind die Elterntaxis“

SWR Aktuell
„Test zeigt: 30 Prozent der
untersuchten Schulwege in
BW sind ‚mangelhaft‘“

„Die Sicherheit von Kindern in der Hauptstadt auf dem Weg zur Schule und zur Kita liegt uns als ADFC Berlin besonders am Herzen. Wir müssen als Radfahrende, als Autofahrende, als Eltern, als Großeltern gemeinsam dranbleiben. Lieber ACE, danke für den guten Auftakt!“

EBERHARD BRODHAGE

LANDESVORSITZENDER ADFC BERLIN (BE)



„Ich fand es gut, dass mein Schulweg überprüft wurde, weil ich wissen möchte, ob mein Schulweg sicher ist.“

AARON MÜLLER

GRUNDSCHÜLER AUS KORB (BW)

„Die Schulwegaktion leistet einen wichtigen Beitrag zur Verkehrssicherheit unserer jüngsten Verkehrsteilnehmenden. Jede Maßnahme, die Kinder auf ihrem täglichen Weg schützt, ist ein Gewinn für die gesamte Gemeinde.“

PASCAL WASOW

BÜRGERMEISTER IN EPFENBACH (BW)

„Die CI25 hat gezeigt, dass es noch viel Aufklärung sowohl bei den Eltern als auch bei Städten und Gemeinden bedarf.“

NORBERT FUCHS

MITGLIED IM ACE-EHRENAMT,
ACE-KREIS DARMSTADT-STARKENBURG (HE)

„Der ACE-Schulweg-Index zeigt: Appelle allein reichen nicht aus. Wenn wir wollen, dass Kinder sicher zur Schule kommen, müssen wir die Bedingungen dafür schaffen – mit verbindlichen Sicherheitsstandards im Umfeld von Schulen.“

TRUELS REICHARDT

MITGLIED IM VERKEHRSAUSSCHUSS
UND IN DER KINDERKOMMISSION

WAZ

„Untersuchung: Schulwege sind in Deutschland oft nicht sicher“

WELT

„Elterntaxi ist das gefährlichste Verkehrsmedium, um ein Kind zur Schule zu bringen“



Alle Infos zur ACE-Clubinitiative „Easy Going“ und den ACE-Schulweg-Index 2025 finden Sie unter www.ace-clubinitiative.de



FOTO: ACE/FRONTZEK

SEHEN UND GESEHEN WERDEN

Die Fahrradsaison naht – doch ist für gute Sichtbarkeit gesorgt? Die Tage sind immer noch kurz, das Wetter oft trüb. Zeit, an Licht und Sichtbarkeit zu denken.
Marcel Mühlich/Philipp Meier

Mehr zum Thema Fahrrad:
www.ace.de/fahrrad



Rückspiegel

Durch ihn kann der rückwärtige Verkehr besser beobachtet werden – ersetzt aber nicht den Schulterblick.

Hell tönende Fahrradklingel

Unterstützt das Wahrgenommenwerden auch akustisch: Ein heller Klang wird im Straßenverkehr meist besser wahrgenommen als die meist tieferen Verkehrsgerausche.

Weißer Frontreflektor

Er kann separat angebracht oder im Frontscheinwerfer integriert sein.

LED-Scheinwerfer

Vor allem mit Tagfahr- und Fernlicht empfehlenswert.

Weißes Vorderlicht

Es muss eine K-Nummer vorhanden sein, das ist das amtliche Prüfzeichen des Kraftfahrtbundesamtes.

Pedal-Rückstrahler

Je zwei orangefarbene pro Pedal.

Pflicht-Ausstattung am Fahrrad (StVZO)

Empfehlenswerte Zusatzausstattung

Reflektorreifen

Wichtig: mit ausreichendem Profil. Der Luftdruck sollte entsprechend dem Gewicht und dem Untergrund angepasst sein.



Fahrradhelm

Gibt es auch mit Reflektoren und Rückleuchten. Diese benötigen kein Prüfzeichen.

Reflektierende Kleidung

Etwa Reflektorweste, reflektierende Körpergurte oder Kleidung mit reflektierenden Elementen.

Roter Rückstrahler

Kennzeichnung mit Wellenlinie, K-Prüfnummer und Z-Zeichen für zugelassene Bauart. Kann in das Rücklicht integriert sein.

Blinker am Fahrrad

Benötigen ein K-Prüfzeichen. Blinker an Handschuhen, Rucksack oder Helm brauchen kein Prüfzeichen.

Rotes Rücklicht

Es benötigt die Wellenlinie mit K-Prüfnummer.

Fahrrad-Überschuhe

Für trockene Füße, am besten reflektierend.

Seitliche Reflexion

Weißer Hülsen an jeder Speiche oder zwei gelbe Reflektoren pro Laufrad oder ein umlaufender weißer Reifenreflexstreifen.

DREI FRAGEN AN ...



Marcel Mühlich ist Experte für Verkehrssicherheit beim ACE.

Wie vermeide ich gefährliche Situationen?

Um gefährliche Situationen möglichst zu vermeiden, ist es entscheidend, sie frühzeitig zu erkennen. Das ist jedoch gar nicht so einfach: Es bedeutet, nicht nur mit den Fehlern anderer zu rechnen, sondern sich auch darüber bewusst zu sein, dass man selbst welche macht. Um dann besser gesehen zu werden, helfen Beleuchtung auch am Tag, Reflektoren am Rad und zudem helle, besser signalfarbene Kleidung mit reflektierenden Elementen.

Wie verhalte ich mich richtig?

Um gut wahrgenommen zu werden, ist das Verhalten in der Tat sehr wichtig: den Blickkontakt zu anderen herstellen und sich möglichst sicher auf der Straße positionieren. Beispielsweise auf tote Winkel achten und sie möglichst meiden, vor allem wenn Fahrzeuge beim Abbiegen schneiden könnten. Menschen zu Fuß verlassen sich oft nur auf ihr Gehör beim Überqueren von Straßen, Autotüren werden plötzlich geöffnet. Für all diese Gefahrensituationen gibt es Indizien, die es zu erkennen gilt. Sie lassen erahnen, was gleich passieren könnte: Klappen Spiegel ein? Es könnten Türen aufgehen. Sind Räder eingeschlagen? In diese Richtung könnte das Auto gleich losfahren.

Welchen Rat haben Sie für Radfahrerinnen und Radfahrer?

Grundsätzlich gilt: konzentriert bleiben, immer bremsbereit sein und nur so schnell fahren, dass immer genug Zeit zum Reagieren bleibt.

FOTOS: ACE (GRAFIK, KI-GESTÜTZT)

NEWS

AUS DER REGION

Unser starkes Team vor Ort – das Ehrenamt sorgt dafür, dass sich der ACE seit 61 Jahren von anderen Auto- und Verkehrsclubs unterscheidet: Ohne seine Arbeit auf lokaler, regionaler und Bundesebene würden viele Missstände im Bereich der Verkehrssicherheit weiterhin unbeachtet bleiben.

UNTERWEGS IST SEIN ZUHAUSE

Nach mehr als 20 Jahren beendet Anton Hofmann seine ehrenamtliche Reisebegleiter-Tätigkeit beim ACE.

Anton „Toni“ Hofmann hat mehr als 20 Jahre lang ehrenamtlich Reisegruppen des Auto Club Europa (ACE) begleitet. Jetzt hat er seine Tätigkeit an den Nagel gehängt. Ehrenamtlich bleibt er dem ACE weiterhin treu, derzeit als Kreisvorstand im ACE-Kreis Main-Kinzig und Wetterau. Etwas wehmütig blickt er aber schon zurück auf seine lange, ehrenamtliche Laufbahn im Reisebereich, die ist vor allem von Leidenschaft für Europa geprägt – das passte schon immer sehr gut zum ACE.

Einstieg in Jugendjahren – „Eigentlich habe ich bereits in meiner Jugend, zu meiner Lehrzeit und im Rahmen meiner ehrenamtlichen Tätigkeiten begonnen, Reisen zu organisieren und zu begleiten“, erinnert sich Toni Hofmann und erläutert. „Die ersten 30 Jahre habe ich mir dafür extra Urlaub genommen. Als ich dann in den Ruhestand ging, war das nicht mehr nötig.“ Rein rechnerisch kommt er auf 50 Jahre, die er als ehrenamtlicher Reisebegleiter tätig war. Mehr als 20 Jahre davon für den ACE. Hofmann erinnert sich an die Anfänge: „Das ACE-Reisebüro legte den Reisebegleitern einen Katalog mit Reiseangeboten vor und wir konnten unsere Wünsche äußern, welche Ziele wir gerne übernehmen würden.“ Bei den Reisenden war er mit seiner nahbaren und herzlichen Art besonders beliebt.

Unterwegs mit den ACE-Gruppenreisen – Inzwischen hat Toni Hofmann 29 von allen 46 europäischen Ländern be-

reist. Viele mehrfach. Unterwegs war er dabei vor allem mit Bus, Schiff und mit der Bahn. Für den ACE war er unter anderem bereits 30-mal in Berlin, hat insgesamt 15 Flusskreuzfahrten auf der Donau, dem Rhein, der Mosel, der Rhone sowie dem Main unternommen. Auch eine Rundreise nach Island und eine Hurtigruten-Schiffahrt in Norwegen hat er begleitet. Hinzu kommen Busreisen in viele deutsche Urlaubsregionen, die Toskana und in die baltischen Staaten. Auch die Schweizer Bergwelt hat es ihm angetan. Hier begleitete er in den letzten zehn Jahren insgesamt 26-mal verschiedene Reisegruppen, oftmals verbunden mit einer Fahrt mit der Dampfbahn.



Tausendsassa auf Achse – Toni Hofmann hatte auch beruflich immer mit Reisen zu tun und ist sehr kommunikativ: Der ausgebildete Lokomotivführer, der zuletzt als Geschäftsführer der Vermögensverwaltungsgesellschaft und Abteilungsleiter Finanzen und Controlling der ehemaligen Gewerkschaft der Eisenbahner Deutschlands (GdED) – heute Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft (EVG) – tätig war, schrieb unter anderem auch freiberuflich Fotoreportagen für alle Heimatzeitungen und Internetportale im Main-Kinzig-Kreis.

Nachfolge steht fest – „Auch wenn ich gehe, werden wir bei den ACE-Gruppenreisen ehrenamtlich weitermachen“, sagt Toni Hofmann. Derzeit arbeitet er neue ehrenamtliche Reisebegleiter ein, vor allem auch für die Bahnreisen in den Schweizer Regionen. Darunter auch der ehemalige Finanzvorstand des ACE,

Einer wie keiner – Anton Hofmann gilt als Urgestein der ACE-Gruppenreisen.



Erwin Braun, und Uwe Völker, der ehemalige Regionalbeauftragte für die ACE-Region Hessen. Für sie und weitere ACE-Ehrenamtliche ist Toni Hofmann ein geschätzter Mentor, der seine Erfahrungen gerne weitergibt.

Ein lohnenswerter Einsatz



Eine Elternhaltestelle an der Sesamstraße in Karlsfeld entschärft die Elterntaxi-Situation.

Immer wieder gelingt es dem ACE-Ehrenamt, dass seine Anregungen umgesetzt werden. Wie im ACE-Kreis München/Oberland. Ende Juni 2025 waren Daniel Baur, Kreisvorsitzender, und ACE-Regionalbeauftragte Ursula Hildebrand morgens in Karlsfeld, um sich die Schulwegsituation an der Grundschule in der Kleinfeldstraße anzusehen. Was unter anderem auffiel: 15 Elterntaxis im Halteverbot, zwei in zweiter Reihe, eines auf dem Gehweg. Aus zehn Fahrzeugen stiegen die Kinder zur gefährlicheren Seite hin aus. „Wir plädieren dafür, dass

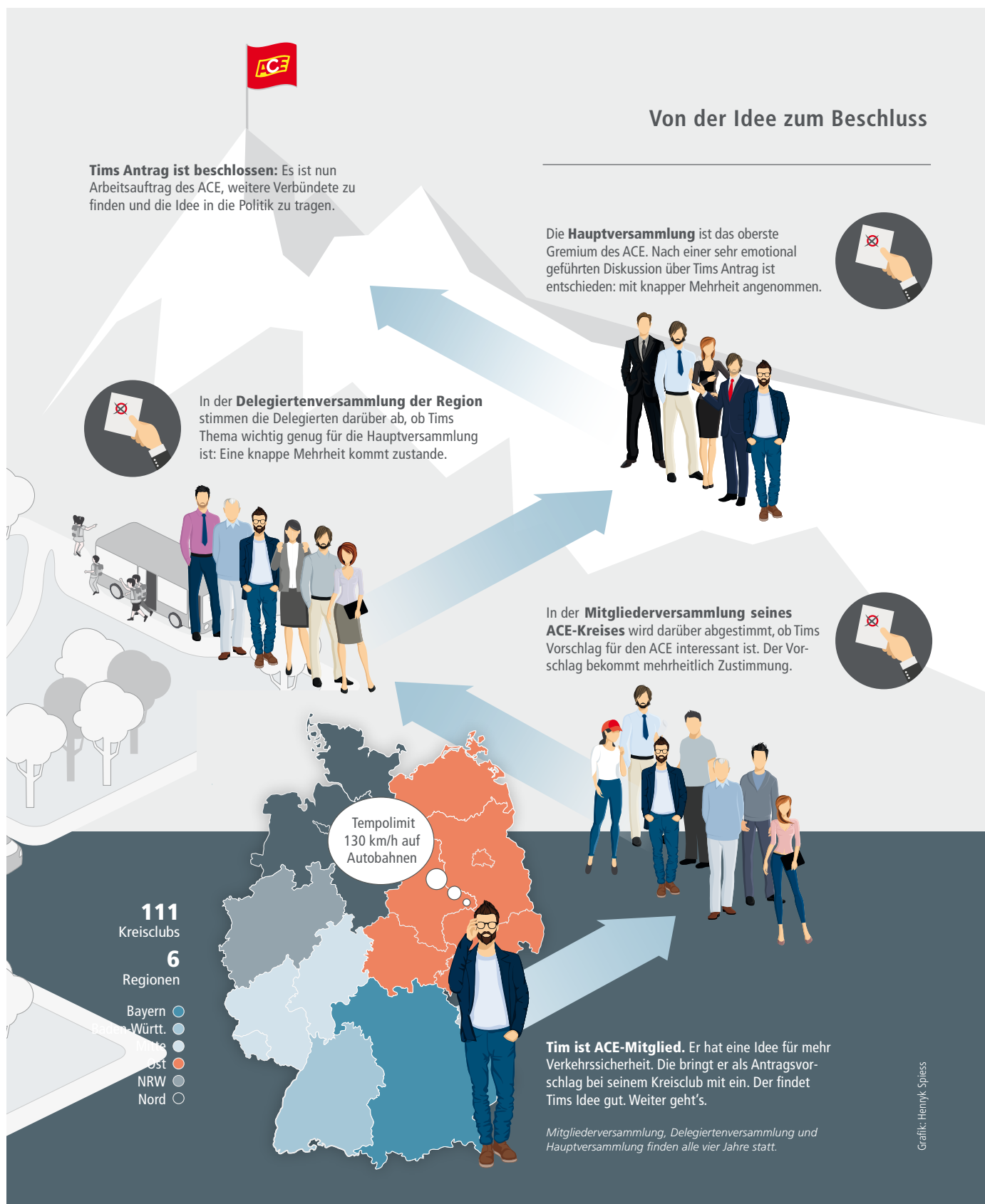
explizite Elternhaltestellen ausgewiesen werden“, so Baur damals. Ende November 2025 war Ursula Hildebrand im Verkehrsausschuss der Gemeinde zu Gast. Dort wurde mitgeteilt, dass auf Anregung des ACE eine Elternhaltestelle eingerichtet worden ist: Auf dem Parkplatz an der schulnahen Sesamstraße gibt es einen Bereich, in dem montags bis freitags von 7 bis 18 Uhr das Parken für 30 Minuten erlaubt ist. Die Kinder können so gefahrlos zur Schule gehen. „Wir freuen uns, dass unser Vorschlag aufgenommen und umgesetzt wurde“, sagt Daniel Baur.

Clubinitiative „Easy Going“ trägt Früchte



Die Infrastruktur vor der Ganztagsgrundschule in Stendal, die im Rahmen der ACE-Clubinitiative 2025 durch das Team des ACE-Kreises Sachsen-Anhalt Nord getestet wurde, erhielt im Test die schlechteste Bewertung. Di-

rekt an einer vielbefahrenen Hauptstraße – ohne Geschwindigkeitsreduzierung und nur mit einer kleinen Mittelinsel versehen – mussten Schulkinder mithilfe von Lehrkräften die Straße überqueren. Nach der Aktion und intensiver Berichterstattung reagierte die Stadt: Von montags bis freitags gilt dort nun von 6 bis 17 Uhr ein Tempolimit von 30 km/h.





KOMM ZU UNS INS EHRENAMT

Lust, was zu bewegen und dich gemeinsam im Team für mehr Verkehrssicherheit einzusetzen? Dann bist du bei uns im Ehrenamt genau richtig. Denn wir haben nicht nur eine Menge Spaß, sondern auch Einfluss auf die verkehrspolitische Ausrichtung des ACE.

Immer vorn dabei! – Das sind wir, wenn wir uns gemeinsam für etwas starkmachen: etwa für sichere Schulwege oder eine gute Infrastruktur für alle, die unterwegs sind. Wir sind vor Ort, gehen raus, beobachten und kümmern uns darum, dass Themen sichtbar werden. Und dass sich etwas verändert.

Wir gemeinsam sind der ACE – Zusammen gestalten wir die Zukunft des ACE, denn wir entwickeln ihn inhaltlich weiter und geben die Richtung vor: aus dem Ehrenamt für den gesamten Verein. Organisiert in 111 Kreisen. Dort entwickeln wir erste Ideen in den Mitgliederversammlungen. Wenn sie gut sind, haben sie eine Chance, es als Anträge in die Hauptversammlung zu schaffen. Die findet alle vier Jahre statt. Die nächste ist 2027. Wenn sie dann angenommen werden, hat der ACE neue verkehrspolitische Aufgaben. Ein demokratisches Prinzip (siehe nebenstehende Grafik).

Alles fängt in den Kreisclubs an – Jedes ACE-Mitglied kann mitmachen. Ein Kreisclub ist auch in deiner Nähe. Die Termine für die nächsten Mitgliederversammlungen findest du dann rechtzeitig im ACE LENKRAD im August. Wir freuen uns auf deine Teilnahme.

Mehr zum ACE-Ehrenamt unter:
club@ace.de, www.ace.de/ehrenamt

CLUB- KONTAKTE

Der ACE bietet weit mehr als nur Pannenhilfe. Im Ehrenamt kann sich jedes Mitglied für die Verkehrssicherheit engagieren.



EHRENAMT

ACE-Mitglieder sind ehrenamtlich in den ACE-Kreisen engagiert. Sie kümmern sich um kommunale Verkehrspolitik und sorgen für eine höhere Verkehrssicherheit.

www.ace.de/ehrenamt



ANSPRECHPARTNER

Die ACE-Kreisvorstände haben stets ein offenes Ohr für die Mitglieder und nehmen Anregungen auf.

www.ace.de/kreisclubs



VERTRAUENSANWÄLTE

Die vom ACE ausgesuchten Fachanwälte sind versiert in allen Fragen des Verkehrsrechts. Mitglieder haben Anspruch auf eine kostenlose Erstauskunft.

www.ace.de/vertrauensanwaelte



24/7 ACE-INFO-SERVICE

Tel.: +49 711 530 33 66 77

E-Mail: info@ace.de

EINFACH SPAREN. EXKLUSIV FÜR MITGLIEDER.

Neben Leistungen wie Unfall- und Pannenhilfe, Mietwagen und attraktiven Clubleistungen bietet der ACE seinen Mitgliedern beliebte Zusatzangebote bei namhaften und ausgewählten Kooperationspartnern.

BEQUEM BEZAHLEN, BEIM TANKEN SPAREN

Der langersehnte Urlaub, ein neues Smartphone, ein unvergessliches Geschenk oder der dringende Ersatz für die kaputte Waschmaschine: Manche Ausgaben können einfach nicht warten. Nutzen Sie hierfür die neue Kreditkarte für ACE-Mitglieder! Mit der TF Mastercard Gold profitieren Sie im Alltag und auf Reisen bei jeder Gelegenheit von vielen attraktiven Vorteilen:

- **Weltweit gebührenfrei:** Bezahlen Sie mit der Mastercard Gold auf Reisen oder im Alltag – im Ausland sogar ohne Fremdwährungsgebühren.
 - **Zinsfrei:** Shoppen Sie bis zu 51 Tage ohne Zinsen weltweit in Online-Shops und Geschäften.
 - **Bequem:** Bezahlen Sie schnell und sicher mit Apple Pay und Google Pay.
- Exklusiver Vorteil für ACE-Mitglieder: 2 % Cashback beim Tanken**
- Bei jedem Tankvorgang, den Sie per TF Mastercard Gold bezahlen, sammeln Sie als ACE-Mitglied einen Bonus, der monatlich direkt auf Ihr Kartenkonto gutschrieben wird. Bedingung für das Cashback sind mindestens neun Kreditkartenumsätze im Monat.



Weitere Informationen und das Antragsformular finden Sie auf www.ace.de/kreditkarte



Blieben Sie bestens informiert

Jetzt für unseren ACE-Newsletter anmelden und keine Highlights verpassen! www.ace.de/newsletter



EIN UPGRADE, DAS KEINE
WÜNSCHE OFFENLÄSST.
ACE COMFORT+



Pannenhilfe inkl.
Mietwagen
ab Haustür*

* Flaschengeist nicht enthalten

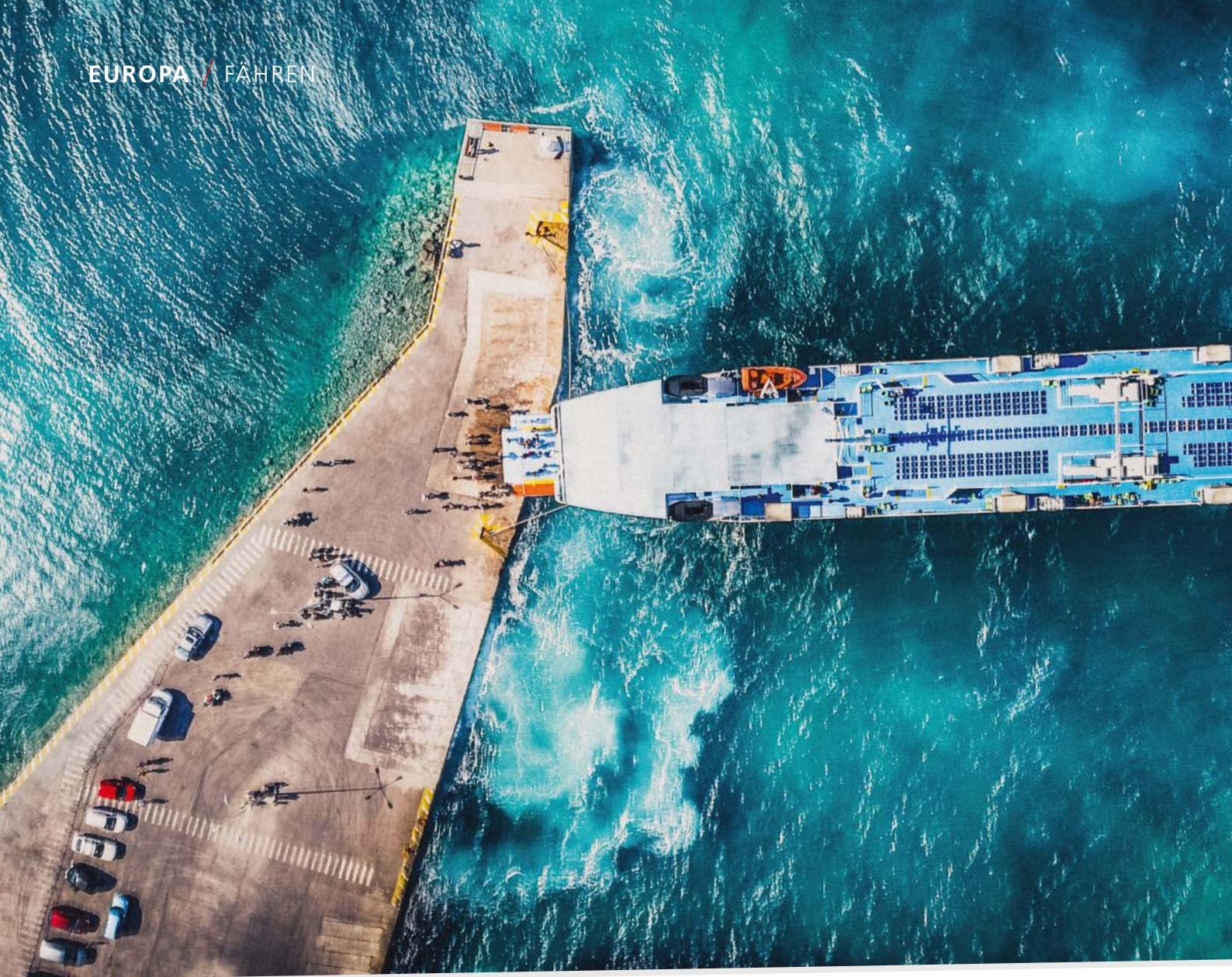
Wunschwerkstatt. Mietwagen. Premiumsicherheit.

Im Winter hat die ACE-Pannenhilfe Hochkonjunktur. Eisige Temperaturen können schon vom Start weg Batterie und Motor lahmlegen. Mit dem **ACE Comfort+** bleiben Sie mobil:

- _ Abschleppen in Wunschwerkstatt bis 50 km ab Schadenort
- _ Mietwagen ohne Eigenanteil ab der Haustür
- _ Plus weitere Leistungen wie die erweiterte Pannenhilfe bis 100 € für notwendigen Batterieersatz und den integrierten ACE HomeAssist-Schutzbrief

Jetzt Tarif upgraden: www.ace.de/tarifwechsel





Den Meerblick gibt es dank
Fährfahrt bereits während
der Anreise.

MEER ERLEBEN

Der Weg übers Wasser kann Zeit und Nerven sparen.
Clever eingeplant wird die Fährpassage zum Highlight
auf der Urlaubstour. Marc Roger Reichel

Wer seine langwierige Anfahrt über die Straße gegen eine Fährüberfahrt tauscht, erhält nicht nur die Aussicht auf ein paar Stunden auf dem Meer – Wind und Wellen inklusive. Auch der Umwelt wird damit ein Gefallen getan. Zum einen, weil eine Fähre weniger Emissionen als ein paar hundert Autos erzeugt. Zum anderen, weil viele Schiffe bereits auf saubere Gas-, Hybrid- oder sogar reine Elektroantriebe umgestellt wurden. Wer selbst mit einem E-Auto unterwegs ist, muss beachten, dass bei einigen Reedereien beim Boarden des Schiffes der Ladezustand der Batterie 40 Prozent nicht überschreiten soll.



Lokale Spezialitäten wie etwa Zimtschnecken stimmen auf Schweden ein (unten).



Preisentwicklung – Der Überblick zeigt, dass die Preise im Vergleich zum Vorjahr nur wenig gestiegen sind. Durch frühes Buchen lassen sich bis zu 30 Prozent sparen. Abfahrten zu unbeliebten Zeiten wie nachts oder mitten in der Woche sind deutlich billiger als Termine rund um die Wochenenden. Wer häufiger das gleiche Ziel ansteuert, sollte sich über mögliche Bonusprogramme informieren, bei denen sowohl die Grundtarife als auch Kabinen und Mahlzeiten rabattiert werden. Ansonsten empfiehlt es sich, die Konditionen verschiedener Gesellschaften auf mehreren infrage kommenden Routen zu vergleichen.

Routenänderungen Mittelmeer –

Auf dem Weg nach Korsika bedienen Corsica und Sardinia Ferries nun auch die Routen von Nizza nach Porto Vecchio und nach Île Rousse. Auch die Strecke von Toulon nach Île Rousse wird reaktiviert. Wegfallen wird die Strecke von Neapel nach Bastia. Reisende nach Sardinien können künftig auch von Nizza nach Porto Torres gelangen. Die Verbindung von Toulon nach Golfo Aranci fällt weg. Moby Lines fährt nicht mehr auf der Route von Piombino nach Olbia. Grandi Navi Veloci lässt die Route von Civitavecchia nach Olbia ruhen. Eine neue Verbindung von Genua nach Neapel spart gut 720 Straßenkilometer.

Nord- und Ostsee – TT Line eröffnet mit Karlshamn eine weitere Destination in Südschweden. Die Fahrt ab Travemünde führt über Trelleborg, wo ein Schiffswechsel ansteht. Auf dem Weg nach Irland verzichtet Stena Line künftig auf die Verbindung von Cherbourg nach Rosslare.

Bordunterhaltung – In der Hauptsaison sorgt Kinderanimation für gute Laune. Auf manchen Strecken werden Showprogramme geboten, auf anderen Wellness-tempel und Saunen. Die Roaming-Gebühren auf See sind teuer. Hotspots für freies WLAN sind schnell überlastet. Alternativ können bei der Buchung oder an der Bordrezeption Datenpakete zu realistischen Preisen gebucht werden.



Angebote

Im Fahren-Portal des ACE-Reisebüros finden Sie aktuelle Angebote. reisen.ace.de/faehren





DAS ANDERE GRIECHENLAND

Das Beste am Griechenland-Urlaub ist: Er fängt schon in Italien an. Wer dort etwa in Ancona sein Auto auf der Fähre parkt, kann entspannt die Überfahrt durch das Adriatische und Ionische Meer genießen. Ziel ist Igoumenitsa an der nördlichen Westküste Griechenlands. Wer von hier nach Süden fährt, spürt schnell: Dieses Griechenland ist anders – weniger überlaufen als die Inselgruppe der Kykladen, ursprünglicher als Kreta und überraschend grün. Grund genug, die Westküste Griechenlands zu erkunden.

Farbenfrohe Idylle am Meer – Erster Stopp unserer Tour ist **Parga**, eine male-
rische kleine Küstenstadt in der Region Epirus, nur eine halbe Autostunde von Igoumenitsa entfernt. Schon aus der Ferne beeindruckt die pastellfarbenen Häuser, die sich an den Hang schmiegen, überragt von der alten Festung über der Bucht.

Rund um Parga zeigt Westgriechenland seine ganze Vielfalt: Steilküsten, bewaldete Berge und versteckte Badebuchten. Aktivurlauber finden ideale Bedingungen zum Wandern oder Radfahren, Ruhesuchende entspannen an abgelegenen Stränden. Besonders beliebt ist der weit geschwungene

Valtos Beach – ideal für Familien mit kleinen Kindern, dank flach abfallendem Ufer und Tavernen direkt am Wasser.

In den verwinkelten Gassen laden kleine Geschäfte und urige Restaurants zum Verweilen ein. Auf den Speisekarten stehen frisches Gemüse, fangfrischer Fisch und regionale Tropfen.

Ruhe und Authentizität – Etwa eine Autostunde südlich liegt **Preveza**, ein Gegenpol zum lebhaften Parga. In den schmalen Gassen der Altstadt trifft man auf Cafés. An der Uferpromenade reihen sich Restaurants, die servieren, was die Fischer mor-



Entlang der ionischen Küste entfaltet sich eine Route, die von lebendigen Kleinstädten bis hin zu Inseln führt, die wie smaragdgrüne Juwelen im Meer liegen.
Christina Letzeisen



Tagsüber verzaubern die Gassen mit den weißen Häusern und lila Blütenmeer, am Abend locken die Lichter der Tavernen in Parga.

In **Lefkada-Stadt**, der charmanten Hauptstadt, locken zwischen sandfarbenen Häusern und engen Gassen Boutiquen, gemütliche Lokale und interessante Museen. Besonders sehenswert sind der Platz Agios Spyridon, das Folklore- und Archäologiemuseum sowie die Burgruine Agia Mavra. Vier Kilometer westlich bietet das **Kloster Faneromeni** auf einem Hügel einen spektakulären Ausblick. Ganz im Süden ragt das sagenumwobene **Kap Doukato** – der Legende nach soll sich hier die Dichterin Sappho ins Meer gestürzt haben – empor.

Einer der beliebtesten Küstenorte ist **Nydri**. Ob Wassersport, Shopping oder Nachtleben – der Ort ist voller Leben. Sonnenanbeter zieht es an den berühmten **Porto Katsiki**: Weißer Kies, türkisblaues Wasser und steile Felsen machen ihn zu einem Postkartenmotiv, das sich nach dem Aufstieg über 100 Stufen in seiner ganzen Schönheit offenbart.

Auch der **Kathisma Beach** im Nordwesten beeindruckt – tagsüber ein Paradies für Familien, wird er abends zum Hotspot mit Bars. Im Süden lockt **Vasiliki** Aktivurlauber an. Der stetige Wind lockt vor allem Windsurfer aus aller Welt an. Etwas ruhiger ist es am nahe gelegenen **Desimi Beach**. Die geschützte Badebucht ist kinderfreundlich und ideal für Erholungssuchende.

Magische Momente – Südlich von Lefkada findet sich ein weiteres Juwel: **Kefalonia**. Die Insel begeistert mit weißen Stränden, tief eingeschnittenen Buchten und grünen Bergen, die bis ans Meer reichen. In **Argostoli**, der entspannten Inselhauptstadt, lässt sich am Hafen oft beobachten, wie Meeresschildkröten zwischen den Fischerbooten nach Futter suchen – ein magischer Moment für den perfekten Urlaub.



Griechischer Genuss pur – traditionell hergestellter Schafskäse.



Anreise: Von Venedig, Bari oder Ancona fahren Anek Lines und Superfast Ferries nach Igoumenitsa.

Info: Fahrpläne zu den Fähren gibt es unter www.aneke.gr und www.superfast.com. Noch mehr Infos zu Griechenland findet man auf www.discovergreece.com/de und www.visitgreece.gr

Berge und Meer: Südlich von Igoumenitsa werden Besucher mit lebendigem Hafenflair und mediterranem Charme empfangen.

gens fangen. Dazu ein Glas Weißwein, ein Sonnenuntergang und der Blick aufs Meer – der perfekte Urlaubsmoment.

Ungewöhnliche Überfahrt – Wen es auf die Inseln zieht, findet bei Preveza die Abzweigung nach **Lefkada**. Über eine schwimmende Brücke gelangt man ohne Fähre auf die Insel – ganz ohne Wartezeiten oder Fahrplan.

Au revoir, Papierticket!

Die Pariser Metro verkauft 500 Millionen Papiertickets pro Jahr. Nach deren Entwertung landeten viele davon auf den Straßen. Mit dieser Vermüllung ist jetzt Schluss. Der Verkauf der Papiertickets wurde eingestellt. Stattdessen werden nur noch elektronisch aufladbare Karten und Abos sowie digitale Fahrscheine auf dem Smartphone angeboten. Touristen kaufen am besten die aufladbare „Navigo Easy“-Karte. Hier lassen sich passgenau die benötigten Einzeltickets herunterladen.



Großbritannien verschärft Einreisekontrolle

Wer als EU-Bürger nach England reisen möchte, benötigt seit einigen Monaten eine elektronische Einreisegenehmigung (ETA). Diese wurden bisher aber nur stichprobenartig kontrolliert. Am 25. Februar 2026 endet die Übergangsfrist aber. Die britische Regierung kündigte eine Verschärfung der Kontrollen an. Geplant ist außerdem, die ETA-Gebühr auf 20 Pfund (etwa 23 Euro) zu erhöhen. Ein Datum dafür ist zum Redaktionsschluss noch nicht bekannt. Die ETA lässt sich nur im Internet beantragen, zum Beispiel unter www.gov.uk/eta/apply.



ACE-Gruppenreisen 2026

mit ACE-Reisebegleitung und vielen inkludierten Leistungen

Höhepunkte	Termine	Preise p.P.
Schweizer Bergwelt in Graubünden Neu im ACE-Programm		
8-tägige Reise, Halbpension im 3*-Hotel in Davos, Ausflüge: auf den Spuren des Glacier- und Bernina Express, Arosabahn, Albula Pullmann Express, Schatzalp Davos, Nostalgiezug und Landwasser-Express	24.05.–31.05. 05.07.–12.07. 04.10.–11.10.	ab 1.499 €
Camping-Rundreise Albanien		
22-tägige Reise, Route: Shkoder, Kavaje, Adria, Radhima, Livadhi, Sarande, Butrint, Permet, Ohrid, Berat, Tirana	13.09.–04.10.	ab 1.548 €
Dampftraum Bergbahn-Abenteuer in der Schweiz		
8-tägige Reise, Halbpension am Vierwaldstättersee im 4*-Hotel, Ausflüge: Rigi-Bahn, Briener Rothorn-Dampfbahn, Furka-Dampfbahn, 3 Dampfschifffahrten	22.08.–29.08.	ab 1.588 €
Bregenzer Festspiele mit „La Traviata“		
5-tägige Reise, Halbpension im Hotel in Feldkirch, Ausflüge: Pfahlbauten Unteruhldingen, Kloster Salem, Vorarlbergmuseum in Bregenz, Lünsee Bahn, Rundgang Bludenz. Besichtigung der Seebühne und das Spiel am See: La Traviata von Giuseppe Verdi Anreise per Pkw oder auf Wunsch Bahnticket	3*-Hotel Löwen 26.07.–30.07. 13.08.–17.08.	ab 798 €
	4*-Hotel Montfort 03.08.–07.08.	ab 878 €
Camping-Rundreise Polen		
22-tägige Reise, Route: Stettin, Danzig, Masuren, Bialowiecki Park, Warschau, Krakau, Breslau	25.07.–15.08.	ab 2.148 €
Schweizer Bergwelt im Sommer		
7-tägige Reise, Halbpension am Vierwaldstättersee im 4*-Hotel, Ausflüge: Höchster Fels-Außenlift der Welt Hammetschwand-Lift Bürgenstock, Cabrio-Luftseilbahn, RIGI-Bahn, Pilatus-Bahn, Titlis-Rotair-Bahn	14.06.–20.06. 12.07.–18.07. 04.10.–10.10.	ab 1.138 €
Westliches Mittelmeer und Mallorca mit Costa Pacifica*		
8-tägige Reise, Route: Savona-La Seyne Sur Mer-Valencia-Palma-Olbia-Civitavecchia/Rom-Savona Gratis-parkplatz in Savona (Wert: 98 €); inklusive My Italien Genusspaket und Vollpension	30.08.–06.09.	ab 959 €

* ohne ACE-Reisebegleitung
Zwischenverkauf, Druckfehler und Preisänderungen vorbehalten.

Alle ACE-Clubreisen buchbar über:
www.ace-reisen.de -> clubreisen

Detaillierte Reisebeschreibung kostenlos anfordern!

ACE-REISEBÜRO

Schmidener Str. 227 | 70374 Stuttgart
Telefon: 0711 5303-678 | Fax: 0711 5303-119
E-Mail: reise@ace.de | www.ace-reisen.de



AL 01/2026

Marienschlucht am Bodensee öffnet wieder



Aufgrund eines Erdbebens musste die Marienschlucht am Bodensee im Landkreis Konstanz vor elf Jahren gesperrt werden. Nun soll die beliebte Touristenattraktion am 28. März wieder eröffnet werden. Der Weg wurde aufwendig umgestaltet. Nun führt ein neuer sicherer Panoramasteg durch die Schlucht, ergänzt durch einen Infopfad sowie einen Kinderpfad mit spannenden Stationen.

Eintritt für Trevi-Brunnen

Der Trevi-Brunnen zählt zu den beliebtesten Touristenattraktionen Roms. In den letzten Jahren ist die Besucherzahl so sehr gestiegen, dass die Anlage abgeriegelt wurde und nur noch 400 Personen gleichzeitig am Brunnen sein durften. Seit diesem Jahr muss nun zusätzlich zwischen 9 und 22 Uhr ein Ticket in Höhe von zwei Euro gelöst werden. Einwohner erhalten freien Zugang. Angekündigt wurden Eintrittsgelder auch für die Maxentiusvilla und das Museo Napoleonico.



FOTOS: IMAGO/CAVANI IMAGES, NURPHOTO, MICHAEL PEDROTTI, IMAGEBROKER



ACE-REISEBÜRO



SPEZIALIST FÜR HURTIGRUTEN-REISEN

13-tägige Clubreise 24.11.–06.12.; 06.12.–18.12.2026

inkl. ACE-Reisebegleitung: Flug nach Bergen, 12 Tage Kreuzfahrt mit Vollpension an Bord: Bergen-Kirkenes-Bergen; 1 Übernachtung in Bergen, Flug nach Deutschland

Garantie 2-Bett Innenkabine (Bordguthaben bis 30.03.2026 von 1.500 NOK* p.P.) ab **2.398 €**

Garantie 2-Bett Polar Außenkabine (Bordguthaben bis 30.03.2026 von 2.500 NOK* p.P.) ab **2.548 €**

Garantie 2-Bett Arktis Außenkabine (Bordguthaben bis 30.03.2026 von 3.000 NOK* p.P.) ab **3.048 €**

15-tägige Reise 21.08.–04.09.2026

Kreuzfahrt mit Vollpension und **All Inclusive Getränkepaket**, **Route:** Hamburg-Bergen-Nordkap-Tromsø-Hamburg mit MS Finnmarken (Sommerfahrplan)

Garantie 2-Bett Innenkabine (Bordguthaben bis 26.02.2026 von 150 € p.P.) ab **3.998 €**

Garantie 2-Bett Polar Außenkabine (Bordguthaben bis 26.02.2026 von 250 € p.P.) ab **4.998 €**

Garantie 2-Bett Arktis Außenkabine (Bordguthaben bis 26.02.2026 von 300 € p.P.) ab **5.398 €**

15-tägige Reise 24.10.–07.11.26; 05.–19.12.26; 30.01.–13.02.27

Kreuzfahrt mit Vollpension und **All Inclusive Getränkepaket**, **Route:** Hamburg-Alesund-Tromsø-Nordkap-Bergen-Hamburg mit MS Midnatsol (Winterfahrplan)

Garantie 2-Bett Innenkabine (Bordguthaben bis 30.03.2026 von 150 € p.P.) ab **2.898 €**

Garantie 2-Bett Polar Außenkabine (Bordguthaben bis 30.03.2026 von 250 € p.P.) ab **3.198 €**

Garantie 2-Bett Arktis Außenkabine (Bordguthaben bis 30.03.2026 von 300 € p.P.) ab **3.898 €**

15-tägige Clubreise 17.09.–01.10.2026

inkl. ACE-Reisebegleitung: ab Kiel (1 Nacht auf der Color Line), 1 Übernachtung in Bergen (Bergen Bahn), 12 Tage Kreuzfahrt mit Vollpension an Bord: Bergen-Kirkenes-Trondheim, Bergen (Dovrebahn), 1 Übernachtung in Oslo, Kiel (1 Nacht auf der Color Line)

Garantie 2-Bett Innenkabine (Bordguthaben bis 30.03.26 von 1.500 NOK* p.P.) ab **3.648 €**

Garantie 2-Bett Polar Außenkabine (Bordguthaben bis 30.03.26 von 2.500 NOK* p.P.) ab **3.798 €**

Garantie 2-Bett Arktis Außenkabine (Bordguthaben bis 30.03.26 von 3.000 NOK* p.P.) ab **4.548 €**

**Kataloge
gratis
bestellen**

Alle Hurtigruten-Reisen buchbar über:
www.ace-reisen.de -> clubreisen -> hurtigruten

ACE-REISEBÜRO

Schmidener Str. 227 | 70374 Stuttgart
Telefon 0711 5303-678 | Fax: 0711 5303-119
E-Mail: reise@ace.de | www.ace-reisen.de



Zwischenverkauf, Druckfehler und Preisänderungen vorbehalten. * NOK=Norwegische Kronen

AL 01/2026

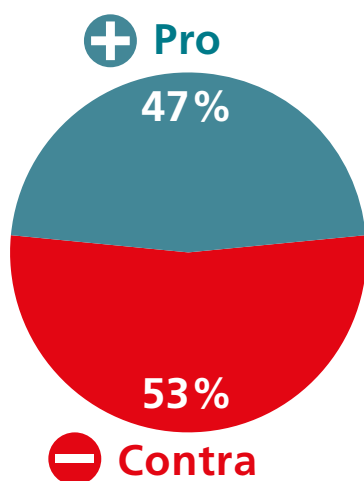
SIE HABEN DAS WORT

Ob Fragen, Lob oder Tadel: Wir freuen uns auf Ihre Meinung. Schreiben oder mailen Sie uns gerne an ACE LENKRAD, 70369 Stuttgart oder an leserbriefe@ace.de



SIND SIE FÜR ABFAHRTS-SPERREN AUF DER AUTOBAHN BEI STAU?

So haben unsere Mitglieder im ACE LENKRAD digital abgestimmt.



PROBLEM MIT VERKEHR

**Zu Pro & Contra,
Abfahrtsverbot bei Stau**

Auch wir im Ostallgäu haben dies Problem mit dem Ableitungsverkehr. Es betrifft die A7 von Nesselwang nach Füssen. Ist vor dem Grenztunnel durch die Kontrollstelle ein Stau, der bis Nesselwang zurückreicht, fahren sehr viele Autofahrer von der A7 an den Ausfahrten Oy-Mittelberg und Nesselwang ab. Orte wie Nesselwang, Pfronten, Vils in Tirol, Seeg und Hopferau haben unter dem starken Verkehr zu leiden.

Karl Heinz Schweiger, Hopferau

Der Dauer-Ausweich-Durchgangsverkehr durch Ortschaften beeinträchtigt nicht nur die Lebensqualität der Anwohner und Touristen erheblich. Er ist auch eine Belastung für die örtliche Wirtschaft, z. B. Handwerker, die nicht zu ihren Kunden oder in ihre Firma kommen, weil sie wieder mal im Stau feststecken. Lieferfahrzeuge zu Händlern und Gewerbetreibenden brauchen die doppelte Zeit, Rettungsfahrzeuge werden behindert.

Norbert Zenker, Dresden

Ich halte die Maßnahme für widersinnig. Zum einen ist der ländliche Mehr-Verkehr nur temporär – also duldbar. Des Weiteren führt eine Umleitung zur früheren Auflösung der Staus. Drittens würden Kontrollen die Polizeikräfte überlasten.

Carsten Grußendorf, Rötgesbüttel

Unabhängig von der Verkehrslage fahre ich gerne ab und zu auch Schleichwege zwecks Erholung von dem Autobahnstress und nutze dabei Pausen in Gasthäusern und nicht den Massenbetrieb auf den Raststätten. So habe ich oft nette kleine Orte kennenlernen können.

Bolko Schubert, Lüneburg

WAS IST EIN FRUNK?

Zu Neue Autos 2026

Schön wäre eine Erklärung, was ein „Frunk“ sein soll – vermutlich „Freier Raum unter neuartiger Karosserie“? Nein, bitte nicht übersetzen; aber wie wäre es denn mit „Kofferraum vorn/hinten“?

Werner Haertel, Hamburg

ANM. DER REDAKTION: Der Begriff Frunk setzt sich aus den englischen Wörtern Front für die Vorderseite des Autos und Trunk für den Kofferraum zusammen und hat sich mittlerweile bei Elektroautos etabliert. Dieser „vordere Kofferraum“ bekam im Englischen den Spitznamen „Frunk“.

DURCHGESCHOSSEN?

Zu Falsches Blinken im Kreisverkehr

Wenn es nur das Problem des Nichtanzeigens wäre. Ich beobachte immer häufiger, dass in den Kreisverkehr eingefahren wird, ohne auf andere Fahrzeuge zu achten. Da wird gerade mit nahezu unverminderter Geschwindigkeit „durchgeschossen“. Dass es dabei noch nicht zu

einem schwerwiegenden Unfall gekommen ist, grenzt an großes Glück. Wenn ich allerdings manche dieser Kreisverkehre sehe, dann laden diese gerade dazu ein, durchzurasen.

Rüdiger Schumann, Bergheim

SCHON ÜBERHOLT?

Zu Polestar 4 ohne Heckscheibe

Das Konzept ist nicht neu und in China verbreitet, aber in Deutschland eventuell schon überholt. Unser altes Wohnmobil hatte zwei Heckkameras, zum Rückwärtsfahren und mit Rückspiegelfunktion auf dem Mittelbildschirm.

Bernd Schocke, Rammingen

ANM. DER REDAKTION: Das Konzept des digitalen Rückspiegels an sich ist tatsächlich nicht ganz neu. Der komplette Verzicht auf die Heckscheibe in dieser Fahrzeugklasse allerdings schon. Der digitale Rückspiegel ist hier keine hinzubuchbare Sonderausstattung, sondern Serienausstattung.

ACE LENKRAD-MARKT



URLAUB

Deutschland

Fewo Ostsee 2 P./50,00 €/Na. 01634586700 ^(p)

BERLIN, Sachsenhof-hotel.de 030-2162074 ^(g)

VULKANEIFEL, Ferienwohnung06592/4019 ^(p)

Fränk. Schweiz, Urlaub zw. Burgen, Mühlen und Höhlen, Thermalb. Uvm. FeWo ab 40,00 € www.haus-wiesenttal.de 092021222 ^(p)

Pension Moselblümchen *G**, Ü Fab 43 €, Zi mit DU/WC/TV Moselblümchen-Zeltingen.de Balkon, Weinstube, 0171/2120038 Prospekt anf. ^(p)

MOSEL, Nähe Bernkastel **** FEWOS 2-4 Pers. T06534-1428, www.Engel-Burgen.de ^(p)

Bay. Wald Bauernhof mit Gasthaus, eigenes Hallenbad, Kegelbahnen (auch für Clubs), Ponyreiten frei, Hausprospekt, Ü/FR 65,00 €, Kinderermäßigung, Hunde erlaubt. Tel.: 09963/756, www.gasthaus-dirscherl.de ^(p)

Bodensee, FeWo auf Obsthof Nähe Hagnau, 3 km zum See www.millersbiohof.de ^(g)

Frankreich

Côte d'Azur Ferienhaus mit Meerblick in Le Lavandou 2 Pers. elke.mehner@gmx.de ^(p)

Türkei

Türkische Ägais, charmante Apartment-sim Künstlerhaus www.domizil-lina-art.de Telefon, whatsapp: 00905072247750 ^(p)

VERSCHIEDENES

Alte Filme auf DVD, S-8, N-8, 16mm, VHS, S-VHS, Mini-DV, Hi-8, Betamax, Video2000 PHOTO FILM MEDIEN - Tel. 06222 66 44 22 69168 Wiesloch, Schloßstraße 51 Sonderrabatt für ACE-Kunden ^(p)

Braunschweig, Salzgitter, Goslar, Wolfsburg: <https://autoschilder1a.jimdofree.com> ^(g)

^(p) private Kleinanzeige
^(g) gewerbliche Kleinanzeige

**MIT EINER ANZEIGE
ERREICHEN SIE RUND 400.000 ACE LENKRAD-
LESER – AB NUR 19,- €.**

Auftragsannahme: www.ace.de/anzeigen

Termine der nächsten Ausgabe

Anzeigenschluss: 15.04.2026

Erscheinungstermin: 15.05.2026

Bei Fragen zu Anzeigenschaltungen

Telefon: 0711 53 03 40 11

Fax: 0711 53 03 30 11

E-Mail: anzeigen@ace-lenkrad.de

ACE-Verlag GmbH
Anzeigenabteilung
Schmidener Straße 227
70374 Stuttgart

ACHTUNG, HAIFISCHZÄHNE!

Hätten Sie's gewusst? Mit Fragen aus der aktuellen theoretischen Führerscheinprüfung können Sie Ihr Wissen rund um Vorfahrt, Verkehrszeichen und Co. testen.

Welche Bedeutung hat die weiße Markierung auf der Fahrbahn in dieser Situation?



Die weiße Markierung

- ☐ **A** hebt eine Wartepflicht infolge der Rechts-vor-Links-Regelung hervor
- ☐ **B** kennzeichnet einen verkehrsberuhigten Bereich
- ☐ **C** warnt vor einem schlechten Fahrbahnzustand

LÖSUNG

Antwort A ist richtig. Die „Haifischzähne“ – unter dieser Bezeichnung ist dieses Zeichen übrigens auch in der Straßenverkehrsordnung eingetragen – weisen auf eine Wartepflicht hin. Wenn an einer Kreuzung „Rechts vor links“ gilt, macht die Markierung in Nebenstraßen den Verkehrsteilnehmenden darauf aufmerksam, dass er nicht vortrittsberechtigt ist. An Kreuzungen oder Einmündungen von Radwegen wegen verdeutlichen die Haifischzähne die Vortrittsberechtigung des Radverkehrs.

IMPRESSUM

ACE LENKRAD ist das offizielle Mitteilungsblatt des ACE Auto Club Europa e.V. und erscheint viermal jährlich. Für Mitglieder sind Preis und Zustellung der gedruckten Zeitschrift (oder wahlweise der E-Paper-Version) ohne besondere Gebühr im Beitrag enthalten. ISSN-Nr. 0943-3945, Postvertrieb E 2304. Hinweise zum Datenschutz auf ace.de/datenschutz/

ACE AUTO CLUB EUROPA

Schmidener Str. 227, 70374 Stuttgart
E-Mail: info@ace.de, Internet: www.ace.de
ACE-Info-Service: 07 11 530 33 66 77

HERAUSGEBER:

ACE-Vorstand
Sven-Peter Rudolph, Herbert Müller

REDAKTION:

Robin Georg Schmid (Chefredakteur),
Heidi Fischer, Florian Ladenburger,
Philipp Meier, Michèle Wrobel
Leserservice: 07 11 53 03-0,
Redaktionsfax: 07 11 53 03-210,
E-Mail: redaktion@ace.de

GRAFIK:

Jochen Haller, Gabriele Bender, Rolf Seufferle,
Melanie Martin (Layoutkonzept)

FOTOGRAFIE:

Lukas Frontzek, Florian Schmucker,
Konstantin Tschovikov

AUTOREN DIESER AUSGABE:

Constantin Hack, Christina Letzeisen,
Marc Roger Reichel, Marcel Mühlich
© bei ACE Verlag GmbH

Nachdruck und Weiterverbreitung in allen Medien und Online-Diensten nur mit Genehmigung der Redaktion. Gezeichnete Artikel stimmen nicht immer mit der Meinung der Redaktion überein. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Illustrationen keine Gewähr.

VERLAG UND VERTRIEB:

ACE Verlag GmbH
Geschäftsführer: Herbert Müller,
E-Mail: verlag@ace.de

ANZEIGEN:

Dennis Schediwy (Anzeigenleiter),
Fax: 07 11 53 03-40 18, E-Mail: anzeigen@ace-lenkrad.de, Mediadaten Nr. 64, gültig ab 01.01.2026. Anzeigen und andere Werbemaßnahmen externer Anbieter stellen keine Empfehlung des ACE dar.

DRUCK UND VERLAG (technische Umsetzung):

Stark Medien GmbH
Im Altgefäß 9, 75181 Pforzheim,
E-Mail: info@stark-medien.de
Auflage IVW-geprüft



KONTAKT

ACE-INFO-SERVICE

Bei Fragen rund um Ihre Mitgliedschaft, Reiserouten und Zusatzleistungen, rund um die Uhr
+49 711 530 33 66 77
info@ace.de

ACE-REISEBÜRO

Mitgliederreisen und Katalogreisen, Buchung und Beratung 9 bis 18 Uhr oder rund um die Uhr unter
ace-reisen.de
+49 711 530 36 78
reise@ace.de

ACE-EURO-NOTRUF

Bei Panne oder Unfall rund um die Uhr
+49 711 530 34 35 36
notruf@ace.de



ACE-NOTFALL-RECHTSHILFE

Für juristische „erste Hilfe“ per Telefon rund um die Uhr
+49 711 530 33 88 33

ACE-VERTRAUENSANWÄLTE

Kostenlose Erstauskunft für Club-Mitglieder
ace.de/vertrauensanwaelte/

Die naturbasierte Schmerzweg-Formel.

Vergessen Sie herkömmliche Schmerzmittel.

Sie rauben Lebensqualität, machen den Alltag zur Qual und lassen selbst einfachste Aufgaben manchmal zu gigantischen Herausforderungen wachsen: SCHMERZEN! Ob stechend, pulsierend oder dumpf, ob akut, temporär oder chronisch – Schmerz tut weh und Betroffene wünschen sich in solchen Momenten nichts sehnlicher als dies: ihn abstellen! Doch ist die chemische Schmerzkeule wirklich die einzige Option, die bleibt? NEIN! NICHT MEHR. Denn jetzt gibt es eine natürliche Alternative, die Ihre Schmerzen ausschaltet! Ohne Chemie. Ohne Nebenwirkungen. Ohne Abhängigkeit. Sogar dauerhaft einnehmbar.

DOLOFERM® – die erste naturstarke Anti-Schmerz-Formel mit dem magischen Quintett gegen den Schmerz:

Palmitoylethanolamid – oder kurz: PEA. Ihr körpereigenes Analgetikum (Schmerzmittel) und Antiphlogistikum (Entzündungshemmer).

Superstoff PEA – die Antwort auf alle möglichen Schmerzen:

- **Chronische Schmerzen** (Arthrose, Arthritis, Migräne, Menstruation, Endometriose, Prostata- und Beckenbeschwerden, Lumbalgie, Nackenschmerzen, Fibromyalgie, viszerale Schmerzsyndrome)
- **Neuropathische Schmerzen** (Bandscheibenschaden, Gürtelrose, Multiple Sklerose, Diabetes, neuralgische Schmerzen)
- **Chronische Entzündungen** (Degenerative Erkrankungen wie Alzheimer, Parkinson, Multiple Sklerose, entzündliche Darmerkrankungen, metabolisches Syndrom)
- **Akute Entzündungen** (Grippe, Erkältungen, Traumata)

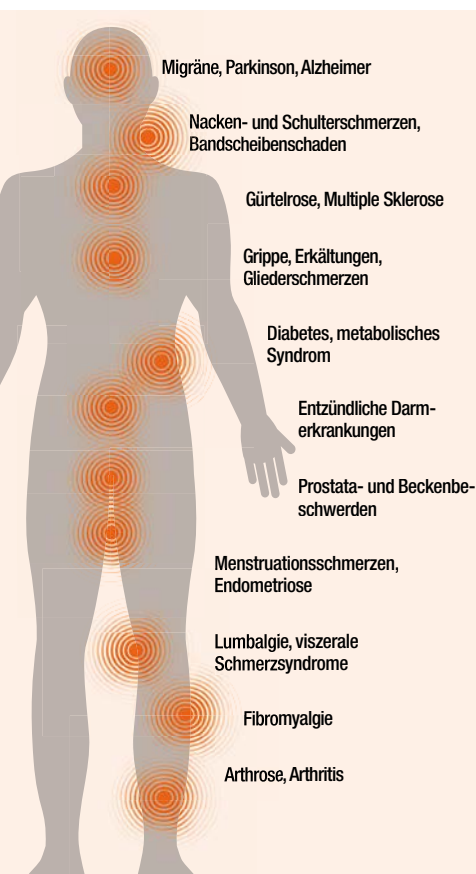
Hagebutten-Extrakt ist bekannt für seinen hohen Vitamin-C-Gehalt und seine Antioxidantien-Vielfalt. Es ist eine natürliche Waffe gegen Gelenkschmerzen. DOLOFERM® enthält die Extraktkraft von mehr als 5 Hagebutten in einer Kapsel!

Fermentierte Curcuma wird besonders gut vom Körper aufgenommen. Sie erhöht den Gesamteffekt von DOLOFERM® durch ihre entzündungshemmenden und antioxidativen Fähigkeiten. Sie arbeitet Hand in Hand mit PEA und Hagebutte, um die Erholung des Körpers zu fördern und Schmerzen zu lindern.

MSM als organische Schwefelquelle unterstützt die Gesundheit der Gelenke und Muskeln und ist ein wichtiger Mineralstoff, der den meisten von uns fehlt.

PQQ schließlich rundet die Formel ab. Es unterstützt die Energieproduktion auf zellulärer Ebene. PQQ gibt unserem Körper den zusätzlichen Immun-Schub, den er benötigt, um sich von Schmerzen und Unwohlsein zu erholen.

Starten Sie gleich mit DOLOFERM®.



DOLOFERM®

ANZEIGE

- ✓ Durchbruch in der Schmerz-Therapie
- ✓ Schmerz-weg-Formel mit PEA und PQQ
- ✓ Plus MSM, fermentierte Curcuma und Hagebutten-Extrakt
- ✓ Schaltet den Schmerz ab
- ✓ Natürlich und ohne Nebenwirkungen – dauerhaft einnehmbar



Entwickelt in Deutschland

60 Kapseln – Monatsversorgung · Nahrungsergänzungsmittel
46,3 g (430,89 € / kg)

GRATIS für Sie!

Bei telefonischer Bestellung erhalten Sie eine edle Armbanduhr.

AuraNatura®
Einfach glücklich leben

(Abb. Modellbeispiel)



ABRUF-COUPON! HEUTE NOCH BESTELLEN!

Meine Anschrift: ☐ Frau ☐ Herr

WICHTIG:
Vorteils-Nr.: 57W.02!

Vorname, Name

Straße, Hausnummer

Postleitzahl

Wohnort

Tel.-Nr. (für evtl. Rückfrage)

@

E-Mail (für schnelle Kontaktaufnahme / freiwillige Angabe)

☒ **JA!** Ich will die einzigartige und ganzheitliche Schmerz-Kur.
Bitte senden Sie mir



MONATS-VERSORGUNGEN
(Bitte Menge eintragen)

Sie erhalten automatisch 6 Packungen, falls dieses Feld nicht ausgefüllt wird.

DOLOFERM® (Art.-Nr. 179-036-7) für nur je **19,95 Euro** (UVP: 49,95 Euro) **PORTOFREI** zu. Ich erhalte DOLOFERM® mit 60-tägigem Rückgaberecht. Ich erhalte auf alle direkt bei AuraNatura® gekauften und bezahlten Produkte eine **365-Tage-Geld-zurück-Garantie!** Sollten Sie mit einem unserer Produkte nicht zufrieden sein, erhalten Sie bei Retoure von diesem den hierfür entrichteten Kaufpreis zurück. **Das ist Kaufen ohne Risiko.**

Es gelten unsere Datenschutzerklärung und AGB unter www.auranatura.de. Schriftliche Anforderung möglich. Ihr Vertragspartner: AN Schweiz AG, Leubenstrasse 6, CH-8280 Kreuzlingen. Druckfehler/Irrtum vorbehalten. Die Lieferung erfolgt aus Deutschland. ☐ Sofern Sie in die Verarbeitung Ihrer Telefonnummer zum Zwecke der Telefonwerbung durch die AN Schweiz AG einwilligen, bitte ankreuzen. Diese Einwilligung gilt dann bis auf Widerruf. Coupon ausfüllen und sofort abschicken an:

AuraNatura® · Am Heerbach 5 · 63857 Waldaschaff

Oder anrufen unter:

Tel.: 0 60 95 / 5 32 11 58

(es gelten Ihre Festnetz-/Mobilfunktarife)

Bestehen Sie in Ihrer Apotheke auf das Original DOLOFERM® von AuraNatura®!

60 Kapseln (PZN: 18747917)

Nahrungsergänzungsmittel



VINOS

Der Stil Primitivo. Der Charakter Spanien. Rotweine im Primitivo-Stil zum halben Preis

ÜBER
50%
RABATT

~~61,70 €~~

29,99 €*



SCHOTT
ZWIESEL

ZWEI
GLÄSER
GRATIS

VERSANDKOSTENFREI* BESTELLEN: vinos.de/ace



**Beste Fachhändler
Spanien 2025**



**Schnelle Lieferung
in 1-2 Werktagen**



**Über 130.000 Top-Bewertungen
von glücklichen Kunden**

**ZUM
PAKET**



*Gratisversand gilt beim Erstkauf, sonst 2,99 € Versand je Bestellung. Angebot enthält 6 Rotweine à 0,75l/Fl. und 2 Gläser von Schott Zwiesel. Sollte ein Wein ausverkauft sein, wird automatisch der Folgejahrgang oder ein mind. gleichwertiger Wein beigelegt. Aktueller Paketinhalt unter vinos.de/ace. Weitere Produktinformationen (Lebensmittelkennzeichnung) finden Sie unter vinos.de auf der jeweiligen Artikelseite. Angebot ist gültig, solange der Vorrat reicht. Es gelten unsere AGB. Grundpreis/L: 6,66 €. Preise verstehen sich inkl. MwSt. Büro: Wein & Vinos GmbH, Hardenbergstr. 9a, 10623 Berlin, 030 330 855 05 (Mo-Fr 9-16 Uhr). **Vorteilsnummer: 42056**